

An alle Haushalte



Weilheimer Blättle

www.gewerbeverein-weilheim-teck.de

Auflage 12 000 · Kostenlose Verteilung in: Aichelberg, Bissingen, Hepsisau, Holzmaden, Nabern, Neidlingen, Ochsenwang, Ohmden, Weilheim a. d. Teck, Zell u. A. · Herausgeber: Gewerbeverein Weilheim-Teck. Druck: GO Druck Media, Kirchheim unter Teck · 55. Jahrgang

März 2024



Ostern naht! Die jungen Knospen schwellen.
Rauschend zieht der klare Bach zu Tal.
Schimmernd spielt auf den bewegten Wellen
Hoffnungsvoller Frühlingssonnenstrahl!

Anna Dix

**VERKAUF-S-OFFENER
SONNTAG**
in Weilheim 12-17 Uhr

**24. März
2024**

**FEUER &
FLAMME**
für Weilheim



Liebe Leserinnen und Leser,



der verkaufsoffene Sonntag findet dieses Jahr zum dritten Mal im Frühjahr in Verbindung mit dem Künstlermarkt statt und bei beiden Veranstaltungen ist wieder einiges geboten. Weitere Informationen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Auch Ostern lässt nicht mehr lange auf sich warten. Viele Geschäfte unterstützen mit der Osteraktion in der Woche vor Ostern den Osterhasen und verschenken bunte Eier an ihre Kunden.

Was es sonst alles noch Neues und Interessantes zu berichten gibt, erfahren Sie in der Übersicht:

- Verkaufsoffener Sonntag im Städtle und in den Gewerbegebieten
- Frühlingserwachen im Städtle – 10. Weilheimer Künstlermarkt
- Frühjahrspräsentation bei Bauausstattung Pflüger

Humanistisches Frühlingslied

Amsel, Drossel, Star und Fink,
singen Lieder vom Frühlink,
machen recht viel Federlesens
von der Gegenwart, dem Präsens.

Krokus, Maiglöckchen und Kressen
Haben längst den Schnee vergessen,
auch das winzigste Insekt
denkt nicht mehr ans Imperfekt.

Hase, Hering, Frosch und Lachs,
Elke, Inge, Fritz und Max
Alles, alles freut sich nur
An dem Jetzt. Und aufs Futur.

Heinz Erhardt

- Oster- und Frühlings-Deko-Ideen bei TISCHLEIN DECK' DICH
- Neue Tee-Ecke in der Villa Weilheim
- Osteraktion des Gewerbevereins
- Lecker, regional, gesund – so wollen Kunden einkaufen
- Allerlei Mundart – Guat geprobt ...
- Für jede Sportart die richtige Brille
- Hits for kids: Die Olchis, Scherzfragen, Sudoku
- Namibia – unendliche Weite und ein Land voller Formen und Farben – Reisebericht Teil 1
- In den April schicken – Aprilscherz, Bücher mit Scherzfragen
- Leseprobe – Die Gezeitenkinder von Luise Diekhoff
- Perspektiven und Jahresbilanz der DRF Luftrettung
- Udo Jürgens – Hommage an eine Legende in der Limburghalle
- Frühblüher Winterlinge
- Oster Allerlei
- Bosch Car Service – Ratgeber Batterie
- Das Freilichtmuseum Beuren startet in die Museumssaison
- „Weingebiete – ihre Rebsorten – ihre Weine, Weinheimat Württemberg“
- Tag der offenen Tür im Fitnessstudio Fit+
- Salto Vocale – Reisetagebuch eines Chorprojekts
- Kirschblütentag – Veranstaltungshinweis im April
- Rezepte / Antworten Scherzfragen

Unser Blättle und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.gewerbeverein-weilheim.de

Gute Unterhaltung wünscht Ihnen

Renate Kuck

Renate Kuck

IMPRESSUM

Herausgeber Gewerbeverein Weilheim
Redaktion Renate Kuck, Telefon 07023 8346
 othmar_kuck@t-online.de
Layout GO Verlag GmbH & Co. KG, Melina Pohl
Titelbild Renate Kuck
Anzeigen GO Verlag GmbH & Co. KG
 Alleenstraße 158, Kirchheim/Teck,
 Nicole Mück, Telefon 07021 9750-47,
 E-Mail: nicole.mueck@teckbote.de
Auflage 12.000 Exemplare
Druck GO Druck Media GmbH & Co. KG,
 Einsteinstraße 12 – 14, Kirchheim/Teck

Gewerbeverein online:
www.gewerbeverein-weilheim.de



**Osterlunch
Ostersonntag
und Ostermontag**

Großes Vorspeisenbuffet, Salate, 4 Hauptgerichte und süße Leckereien p. P. 37,-
 Wir suchen 1–2-Zimmer-Wohnung für unsere Azubine!

Restaurant Schäferhof • Inh.: Tino Knoof • Boller Straße 4 • 73119 Zell u. A.
 Telefon: 07164 14367 • Fax: 07164 14368 • info@schaeferhof-zell.de

Verkaufsoffener Sonntag am 24. März 2024

Herzliche Einladung zu unserem verkaufsoffenen Sonntag in Weilheim/Teck



Bereits seit 1998 bietet der Gewerbeverein Weilheim die Möglichkeit, in der Limburgstadt am Sonntag in Ruhe einzukaufen.

Am 24. März 2024 öffnen Weilheims Einzelhändler zum dritten Mal an einem Sonntag im Frühling für Sie ihre Türen. Von 12.00 bis 17.00 Uhr stehen wir Ihnen in der Innenstadt und den Gewerbegebieten Au und Tobelwasen oder auf Informationsflächen im Stadt-

gebiet mit kompetenter Beratung zur Verfügung.

Gleichzeitig veranstaltet die Stadt Weilheim am Samstag, 23. März, von 11.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, 24. März, von 11.00 bis 17.00 Uhr im Städtle den seit Jahren beliebten Künstlermarkt.

Nach den winterlichen Temperaturen freuen wir uns auf angenehme Frühlingstage und auf jeden warmen Sonnenstrahl. Jetzt kann man bei ansteigenden Temperaturen den Frühling in vollen Zügen erleben, und wir bieten Ihnen noch zusätzlich die Möglichkeit, am Sonntag ganz entspannt Einkauf, Information und Kulturelles in aller Ruhe zu genießen.

Neue frühlingfrische Garderobe und flottes Schuhwerk in den aktuellen Farben. Passende Sonnenbrillen und eine Vielzahl an Accessoires vom Schmuck über Taschen, modische Krawatten und Schals lassen jetzt unsere Herzen höherschlagen. Durch Dekorationen in aktuellem Design und Frühlingsblumen kehrt

Frühlingslaune in die Wohnung und in den Garten ein. Auch zu Spiel und Spaß im Freien, mit Familie und Freunden, laden die wärmeren Temperaturen ein. Wie gut, dass der Fachhandel für den passenden Frühlingsauftritt alles bereithält.

Sport ist nun angesagt, endlich raus in die Natur mit Stöcken, Fahrrädern, Inlinern und Wanderschuhen. Auf Schusters Rappen das Land durchstreifen, allein oder in der Gruppe, macht Spaß und stramme Waden.

Wir heißen Sie herzlich willkommen. Gerne sind wir für Sie da. Eine fachliche Beratung oder eine unverbindliche Information sind für uns selbstverständlich und genauso wichtig wie faire Preise. In aller Ruhe stöbern, ausprobieren, Freunde treffen und einfach mit der Familie entspannt einkaufen, das gewinnt in unserer hektischen Zeit immer mehr an Bedeutung. Lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie Ihren Sonntagsausflug.

Auch das leibliche Wohl soll nicht zu kurz kommen. Verweilen Sie, lassen Sie sich verwöhnen und gönnen Sie sich einfach eine kleine Auszeit. Unsere Teilnehmer im Städtle und unsere Mitglieder mit Speisen und Getränken im Tobelwasen freuen sich über Ihren Besuch.

Wie immer können unsere Besucher die Parkplätze in der Innenstadt Weilheims kostenlos nutzen. Nur die Tiefgarage in der Innenstadt ist kostenpflichtig. Von den Parkplätzen an der Limburghalle ist die Innenstadt auch in wenigen Gehminuten zu erreichen. Im Tobelwasen und in der Au sind Parkplätze direkt bei den Geschäften vorhanden.

**Othmar Kuck
Vorstand des Gewerbevereins Weilheim**

Kinderprogramm am „verkaufsoffenen Sonntag“ 24. März 2024

Im Gewerbegebiet Tobelwasen

Bei Zweirad Heilenmann – Räder und mehr

Otto-Hahn-Straße 20
– Hüpfburg und Monkey-Karussell

Bei Tiernahrung Hipp

Tobelwasenweg 40/2
– Kleine Tierschau

Bei Sandra Burkhardt Maler-Farbe-Gestaltung

Carl-Benz-Straße 59
– Farbschleuder – Spaß für große und kleine Leute
– Kinderschminken vom DLRG

Hallo Freunde des Lottos!

Dieses Jahr wird das **Schreib- & Spielwarengeschäft GÖTZ**
75 Jahre!

Darum macht das **LOTTO-Mobil** am Sonntag, 24. März,
von 12.00 – 17.00 Uhr seinen HALT in WEILHEIM an der Teck.
Kommt vorbei, feiert mit uns!

Neben Informationen zu Lotto Baden-Württemberg und unseren
Produkten winken dort auch Treffer bei Gewinnspielen.



ACHIM GÖTZ
Schreib-, Spielwaren u. Bastelbedarf
U. Grabenstr. 13
Tel. 07023/2194 - Fax 07023/71253
73235 Weilheim/T.

Teilnehmer verkaufsoffener Sonntag am 24. März 2024

Innenstadt

SV Sparkassenversicherung Grispino	Obere Grabenstraße 8	Leckeres vom Grill – Salsiccia im Weckle – Sekt und Wein Kostenlose Verkostung der Bioland Produkte von der Imkerei Tobio aus Dettingen Vor Ort: „Aufgehübscht“ – Hobbykünstlerin Silke Schach aus Dettingen, präsentiert reizende Shirts mit Applikationen für Kinder, Kuschtiere und mehr.
Kautter Kleidung	Untere Grabenstraße 28	Kunstaussstellung „Flora und Fauna – Heimat“ in den Schaufenstern von Frau Andrea Eisenhut aus Holzmaden
Achim Götz schreiben.spielen.basteln	Untere Grabenstraße 13 Schulstraße 6	Vor Ort: Lotto – Mobil, Promotion Truck Lotto Baden-Württemberg Lagerverkauf in der Schulstraße geöffnet
DAS BUCH	Obere Mühlstraße 10	Präsentation & Verkauf von Papierschmuck
Sport Holl	Lindachstraße 13	
Back cuisine	Lindachstraße 13	Verschiedene Speisen und Getränke, Pulled Pork, Pulled Jackfruit, Burger, Grillwurst – Stand bei Sport Holl
TOP Optik	Marktplatz 9	Vorstellung neuer Brillenkollektionen
's boutiquele	Marktplatz 8	
Süßwaren Sing	Marktplatz vor der Peterskirche	(Ist auch schon am Samstagnachmittag vor Ort)
DRK Weilheim	Marktplatz	Infostand und Fahrzeugschau
Schach	Marktplatz (Brunnen)	Crêpesstand am Marktbrunnen
Gaststätte zur Ratsstube Familie Sommer	Marktplatz 7	Bewirtung im Ratsstüble und je nach Wetterlage diverse Speisen und Getränke im Außenbereich
Fitnessstudio fit plus	Marktplatz	Informationen rund ums Training bei fit plus Gratis Vitalcheck – Tombola Verlosung zwei Jahre Gratismitgliedschaft
Moll Electronic	Bertoldsplatz	Stand mit Infomobil zu Sicherheitstechnik
Molls e-Kärrele	Bertoldsplatz	Ausstellung verschiedener Elektrofahrzeuge
WollGefühl	Marktstraße 2	Ab einem Einkauf von 40,00 Euro – 1 Knäuel Sockenwolle „Meilenweit“ von Lara Grossa gratis
Zweitliebe Secondhand Markenmode für Frauen	Marktstraße 2	Mobile Kaffeebar „Kirschblütenzeit“ mit Kaffee aus der eigenen Familienrösterei im Schwarzwald – ab 30,- Euro Einkauf im Secondhand gibt es einen Gutschein für 1 Tasse Kaffee

25%

AUF ALLES IM SCHUHOUTLET

nur am VERKAUFSOFFENEN SONNTAG
24. März 2024 von 12 - 17 Uhr



GEMINI
EIN GUTES GE(H)FÜHL

GEMINI Schuh GmbH
Zeppelinstr. 12 | 73235 Weilheim
Industriegebiet Tobelwasen

Tel. 07023/7456-56 | www.gemini-schuhe.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Do. 09.00 - 12.30 & 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Mode Mack by Holl	Brunnenstraße 2	Frisches Popcorn – Prosecco
Bauausstattung Pflüger	Brunnenstraße 27	Rund um Fenster, Türen, Insektenschutz und vieles rund ums Haus. Infoanhänger vor dem Geschäft
Gewerbegebiet Tobelwasen		
Gemini Schuh Outlet	Zeppelinstraße 12	Diverse Rabatt-Aktionen im Geschäft
Zweirad Heilenmann Räder und mehr	Otto-Hahn-Straße 20	Sonderpreise – verschiedene Aktionen im Geschäft Bike wash – kostenlose Fahrradwäsche Foodtruck „I love Mauldasch“ – Swaggie Coffee & Belgische Waffeln – Süßwarenstand Für Kinder: Hüpfburg – Monkey-Karussell Auch vor Ort: mobile Optik Mähler Hobbykünstlerin Eva Treiber – Handgestricktes, Tücher, Mützen, Stirnbänder, Socken und mehr
mobile Optik Mähler (bei Zweirad Heilenmann)	Otto-Hahn-Straße 20	Kostenloser Schnellsehtest – Brillenreinigung – Sportbrillenauswahl Reebok, Swiss Eye – Schießbrillen von Knobloch
Sandra Burkhardt Maler-Farbe-Gestaltung	Carl-Benz-Straße 59	Tag der offenen Tür – Informationen zu aktuellen Neuheiten der Raumgestaltung, Sekt, Kinderschminken vom DLRG Farbschleuder – Spaß für groß und klein
Tiernahrung Hipp	Tobelwasenweg 40-2	Bratwurst – Kaninchen-Geflügel-Schwein, alkoholische Getränke, Spirituosen, Glühwein. Erzeugnisse vom Kaninchen, Geflügel, Walnuss. Erzeugnisse der Biene – Honig, Lippenpflege, Creme. Kleine Tierschau – Strickwaren (Socken)
Gewerbegebiet Au		
Tischlein deck' dich	Austraße 25	Ostermarkt – diverse Sonderaktionen – Ny Hary Gewürze – Hobbykünstlerin Bettina Dicknöther Kreativ mit Wolle & Druck

„Frühlingserwachen im Städtle“ – 10. Weilheimer Künstlermarkt

Am Samstag, 23. März 2024, von 11 bis 18 Uhr und Sonntag, 24. März 2024, von 11 bis 17 Uhr werden wieder eine Vielzahl an Ausstellern und Akteuren im Städtle die Besucher verzaubern.

Ein bunter Mix aus bewährten und geschätzten Künstlern der vergangenen Jahre und einige neue vielversprechende Künstler präsentieren ihre selbst gefertigten Werke aus den Ateliers und Werkstätten.

Der Künstlermarkt findet in und um die Schlossscheuer herum, in den schmalen Gässle bis vor zur Stadtbücherei, im evangelischen Gemeindehaus am Marktplatz, im und vor dem Bürgerhaus statt.

Beim Schlendern durchs Städtle gibt es viel zu entdecken, wobei alle Sinne angesprochen werden. Zu sehen sind wunderschöne kreative Kunstwerke mit viel Liebe zum Detail. Ein harmonisches Gitarrenspiel mit einer prägnanten Stimme des Musikers unterstreicht auf dezente Weise die angenehme Atmosphäre des Marktes. Die verschiedenen Angebote an Speisen und Getränken laden zum Genießen und Verweilen ein.



Der Verein Drei KW „Kino-Kunst-Kultur in Weilheim“ bietet Gegrilltes wie heiße Rote und andere Leckereien. Dazu gibt es regionale Weine und Tälessecco im Ausschank von Rainer Bauer oder ein kühles Bier vom Weilheimer Brauunternehmen Singh Bräu – der Waldkindergarten Weilheim an der Teck e. V. freut sich über zahlreiche Besucher im Künstler-Café. Variationen von heißer Schokolade bietet der Christusbund Weilheim/Teck an.

Des Weiteren beteiligen sich:

- Die Stadtbücherei mit Kamishibai-Theater für Kinder
- Das Wesley's mit einer Ausstellung „Frühlingszauber“, abstrakte Acrylmalerei von Tatjana Greb, und mit Verkauf von Kaffee und Kuchen
- Musiker Bernhard Amsberg

Am Sonntag, 24. März 2024, lädt der Gewerbeverein Weilheim von 12.00 bis 17.00 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag mit Teilnehmern im Städtle und in den Gewerbegebieten Tobelwasen und Au herzlich ein.

Frühjahrspräsentation am verkaufsoffenen Sonntag, 24. März 2024, bei Bauausstattung Pflüger

- Vorstellung von bewährten, jedoch verbesserten Insektenschutzgittern
- Vorstellung neuer Alu-Verkleidungen für Holz- oder Kunststoff-Fenster

Die Firma Bauausstattung Pflüger präsentiert am verkaufsoffenen Sonntag die seit Jahren bewährten Insektenschutzgitter mit neuen Verbesserungen am Gewebe und den Pendeltüren. Die in beiden Richtungen schwingenden Türen haben jetzt eine Bremsbürste, damit das Schwingen in beide Richtungen noch geräuschärmer läuft. Für Fenster ohne Mittelpfosten gibt es neue Varianten, die den zweiten Flügel beim Öffnen nicht behindern. Auch farblich hat sich etwas getan, in das Standardrahmenprogramm wurden noch drei neue Grautöne aufgenommen, somit entfällt auch für diese, bei den zurzeit üblichen Neubauten, der Sonderfarbzuschlag.



Neu im Programm

Verkleiden von vorhandenen Fenstern mit Alu-Profilen

Hierbei können noch gute Holzfenster deutlich aufgewertet und abgedichtet werden. Auch für Kunststoff-Fenster, die altersbedingt nicht mehr frisch aussehen, sich sogar die Holzdekorfolie gelöst hat oder die ausgebleicht sind, ist diese Verkleidung ebenfalls perfekt.

Die Fenster werden außen mit Aluprofilen passgenau verkleidet. Das äußere Rahmenprofil hat eine komplette zusätzliche Dichtungsebene in höchster Materialqualität. Um diese Profile zu montieren, müssen die Flügel zwingend perfekt eingestellt und gewartet werden. Dies erhöht die Bedienbarkeit deutlich.

Eine neue einzigartige Trockenverglasung wird zur Scheibe angebracht. So kann hier kein Schmierfilm entstehen. Der Wärmeschutz und der Schallschutz werden durch die zusätzliche Dichtungsebene ebenfalls deutlich erhöht. Zweifach-Scheibenverglasungen nach 1990 gebaut reichen in den meisten Fällen aus. Diese Scheiben haben bei günstiger Ausrichtung durch solaren Zugewinn sogar teilweise Vorteile zu neuen Dreifach-Verglasungen.

Die Aluprofile haben eine Materialstärke von bis zu 3 mm, was eine erstklassige Statik ergibt. Eine Teileversprödung kann nicht stattfinden, da das gesamte System frei von Kunststoffen ist. Alle Verbindungs- und Befestigungsteile sind aus Edelstahl, dadurch dauerhaft und rostfrei. Unterschiedliche Materialausdehnungen werden perfekt durch die mehrfach ausgezeichnete „Metrische Befestigungstechnik“ kompensiert. Es entstehen keine störenden Geräusche. Die einzigartige Hinterlüftungstechnik stellt eine dauerhafte und 100%ige Schwitzwasserabführung sicher. Die Maueranschlusstechnik ist für alle möglichen Situationen entwickelt und sehr umfangreich. Die Fenster müssen nur noch außen gereinigt werden, was bei den perfekt beschichteten Oberflächen kein Problem ist.

FENSTERSANIERUNG ALUVERKLEIDUNG FÜR HOLZFENSTER

Alte Fenster? – Wir renovieren nach Maß!

Zeit für neue Werte, für mehr Behaglichkeit. Wir verbinden beim Austausch Ihrer Fenster attraktives Fensterdesign mit moderner Bedienfreundlichkeit.

Alternativ bieten wir für Holzfenster eine perfekte Aluverkleidung an. Sie müssen nie wieder streichen und erhalten eine zusätzliche Dichtungsebene.

Glasermeister Uli Pflüger berät und plant persönlich!



- Insektenschutz • Fenster
- Sonnenschutz • Türen



Gerne nimmt sich Glasermeister Uli Pflüger am verkaufsoffenen Sonntag Zeit für eine unverbindliche ausführliche Beratung.

Die Firma Pflüger freut sich auf ihre Besucher.

SONNENSCHUTZ
ROLLLÄDEN
INSEKTENSCHUTZ

**BAU
AUS
STAT
TUNG**

Glasermeister
Pflüger
Brunnenstr. 27
73235 Weilheim/Teck
Telefon (0 70 23) 7 22 78
www.bau-pflueger.de



Bunt, bunter, am buntesten Natur, natürlich, am natürlichsten Entweder – oder ...

Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, den privaten Wohnraum, Garten, Balkon oder die Terrasse individuell zu gestalten. Jedes Jahr kommen zu den bewährten Gestaltungsmöglichkeiten aktuelle Trends in Form, Farbe und Materialien dazu. Dekorationen aller Art sind wichtig für unser Lebensgefühl, schaffen Harmonie und ein Wohlfühlklima. Nicht nur in den eigenen vier Wänden, auch am Arbeitsplatz kann eine hübsche Dekoration zum positiven Arbeitsklima beitragen.

Ostern steht vor der Tür und im TISCHLEIN DECK' DICH sind wieder viele schöne Deko-Ideen und Nützliches für Haus und Heim, für Ostern und die Frühlingszeit zu finden:

- Hasen in allen Varianten, hängend und stehend
- in unterschiedlichen Größen in Holz, Filz, Metall oder Rost und auch auf Tassen, Tellern & Geschenktüten. Kombiniert mit knalligen fröhlichen Kissen mit oder ohne Ostermotive & tollen Plaids in verschiedensten waschbaren Materialien



Vesperbrettchen aus Holz „Made in Germany“

- mit eingravierten Sprüchen - für Mama & Papa - Oma & Opa Schwester & Bruder - Freundinnen - Pferdefreundinnen & -freunde - 1x1 oder 1x11.

Tücher & Schals

- in lang oder als Dreieckstuch
- gestrickt oder gedruckt aus 100% Baumwolle oder Baumwollgemisch
- bunt oder dezent

Geschirrtücher „Made in Germany“

- mit eingewebten Hasen, Gemüse oder Karos in frechem Grün, frischem Orange oder schlichtem Grau
- in Baumwolle oder 1/2 Leinen

LIEN-ART-Postkarten

die individuelle Postkarte für alle Lebenslagen

- Ob für Schwaben & Schwäbinnen - zur Geburt - zur Hochzeit - zum Geburtstag - einfach so - für die Lebensfreude & den Alltag - für Teenager
- toll von Hand gezeichnet

DUFTKERZEN „Made in Germany“

Aus 100% pflanzlichem Stearin, in Weckgläsern (auch „Made in Germany“) abgefüllt in tollen Geschmacksrichtungen, ob Zirbe, Erdbeere, Citronella (für draußen) nachweislich gegen Insekten! Im praktischen Weckglas mit einer Brenndauer bis zu 70 Std.

RECYCLING-TASCHEN

mit fröhlichen & bunten Motiven in Maxigröße für Spielsachen, den Strand, zur Aufbewahrung oder statt Koffer. Passend dazu den kleinen Shopper über die Schulter oder als Notfall-Einkaufstasche fürs Auto.



TISCHLEIN DECK' DICH
Silke Huss-Lehmann

**Wir haben geöffnet
am verkaufsoffenen Sonntag
24.3.2024
von 12.00 - 17.00 Uhr**

Herzlich WILLKOMMEN!

**In unserem OSTERMARKT haben wir viele Angebote
für Sie zusammengestellt:**

z. B. Papierservietten Ostern & Frühling

Osterhasen-Jumbo-Becher	statt 4,50 € jetzt 2,95 €
Ausstecher für's Backen: Hasen, Lämmchen & Co.	statt 8,95 € jetzt 5,95 €
Meterware/Stoffe Baumwolle bedruckt	ab 2,95 € ab 9,95 €/m

Suchen Sie noch DEKOIDEEN oder LEIHTISCHWÄSCHE zur Kommunion, Konfirmation & Firmung?
Gerne beraten wir Sie!

**Für jede Kundin und jeden Kunden haben wir ein
Oster-Geschenk bereit gelegt**

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND jede WOCHEN das ganze JAHR

**Mittwoch, Donnerstag & Freitag
von 9.30 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.30 Uhr
Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr**

Sollten Sie keine Zeit haben, vereinbaren Sie Ihren individuellen Termin unter 07023 909750.
Meinen LAGERVERKAUF finden Sie im Industriegebiet AU,
Austraße 25 Ecke Talstraße in Weilheim-Holzmaden.

Neue Tee-Ecke in der Villa Weilheim

In China gibt es eine nette Legende über die Entdeckung des Tees. Die Legende erzählt von Kaiser Chen Nung und geht auf das Jahr 2737 v. Chr. zurück. Der Kaiser war sehr besorgt um seine Gesundheit und kochte sein Wasser stets ab, bevor er es trank. Eines Tages legte er sich nach einem langen Marsch unter einem Baum zum Schlafen nieder, stellte aber vorher noch seinen Topf mit Wasser auf. Blätter eines nahen Baums wurden durch aufkommenden Wind in den Wassertopf geweht. Als der Kaiser erwachte, trank er davon und war von dem köstlichen Geschmack begeistert. Der Siegeszug eines neuen Getränks nahm damit seinen Anfang.

licher Überlegung habe ich mich dazu entschieden, diese Lücke wieder zu schließen und das Sortiment der Villa Weilheim durch eine Tee-Ecke mit über 18 Sorten losen Tee zu erweitern.

R. Kuck: Woher beziehen Sie Ihren Tee?

A. Brandmaier: Der Tee kommt, wenig überraschend, aus der Hansestadt Hamburg. Hamburg war schon seit jeher der Dreh- und Angelpunkt für den europäischen Tee- und Kaffeehandel. Den Händler gibt es bereits seit über 188 Jahren – seit 1836. Ganz nach dem Motto: „Tradition verpflichtet – Modernität beflügelt“.



Redaktion Blättle im Gespräch mit Inhaber Alexander Brandmaier

R. Kuck: Im umfangreichen Feinkostsortiment der Villa Weilheim finden Teeliebhaber jetzt auch eine Auswahl an verschiedenen losen Teesorten. Warum haben Sie sich dazu entschieden, Ihr Angebot durch Tee in loser Form zu erweitern?

A. Brandmaier: Immer wieder kamen Kunden auf mich zu mit der Frage, ob wir auch losen Tee führen würden, da nach der Schließung der Oberen Mühle, die eine große Angebotsvielfalt an losen Teesorten hatte, es keine wirkliche Möglichkeit mehr gab, an guten losen, unverpackten Tee zu kommen. Nach reif-

R. Kuck: Welche Teesorten führen Sie im Moment in Ihrem Sortiment?

A. Brandmaier: Für den Anfang habe ich mit 18 Sorten Tee den Grundstein gelegt. So ist für jeden Geschmack etwas dabei: Schwarz-, Grün-, Früchte-, Kräutertee sowie Weißen Tee und Rotbuschtee. Darüber hinaus gibt es auch verschiedene Mischungen, wie z. B. Grün-/Weißtee.

R. Kuck: Haben Sie sich kundig gemacht, welchen Tee Sie Ihren Kunden empfehlen können? Zum Beispiel: Wann sollte man welchen Tee trinken? Wie wirken die verschiedenen Teesorten auf unseren Körper?

A. Brandmaier: Eine kleine Teekunde gehört selbstverständlich dazu, wenn man Tee verkaufen möchte. Am Morgen bietet sich ein Schwarz- oder Grüntee an, da dieser eine belebende Wirkung hat. Im Vergleich zu Kaffee ist dieser Effekt etwas schwächer, dafür aber langanhaltender. Ebenfalls zum morgendlichen Genuss empfiehlt sich Weißer Tee, da unser Körper ihn dann am besten aufnehmen kann. Der Weiße Tee hat eine enorme antioxidative Kraft und ist anregend für den Stoffwechsel. Zudem können die im Weißen Tee enthaltenen Polyphenole helfen, Fett abzubauen und die Entstehung neuer Fettzellen zu verhindern. Rotbuschtee kann man zu jeder Tageszeit genießen. Er wirkt entspannend und beruhigend. Früchtetees kann man ebenfalls unabhängig von der Tageszeit genießen. Diese enthalten verschiedene Vitamine, Mineralstoffe und Antioxidantien. Kann im Sommer natürlich auch als erfrischender Durstlöcher kalt genossen werden! Kräutertees können vielfältig wirken, je nach Sorte: bei Magen-Darm-Beschwerden, bei Blähungen, bei Menstruationsbeschwerden, bei Lebererkrankungen, bei Halsschmerzen. So ein Tässchen Kräutertee kann man gut mit einem Löffel Honig und einem Stück Ingwer oder einer Zitronenscheibe abrunden. Das aktiviert die körpereigenen Abwehrkräfte und stärkt das Immunsystem. Honig gibt es bei mir natürlich regional direkt aus Weilheim, von der Imkerei Mühlhäuser.

R. Kuck: Das ist bereits eine schöne Auswahl, die Sie Ihren Kunden bieten. Besteht die Möglichkeit, auch ein eigenes Teebehältnis mitzubringen, in dem der Tee dann von Ihnen abgefüllt wird?



Essige · Öle · Feinkost · Geschenke · Liköre · Weine · Spirituosen
Kirchheimer Straße 82 · 73235 Weilheim

Am 28. und 30. März bekommen Sie beim Kauf eines Tees ein buntes Osterei geschenkt! .

Außerdem **15%** auf alle Schokoladen und Pralinen.

Vom 04.04 - 06.04 bleibt der Laden geschlossen

Montag Ruhetag
Di - Fr. 10 - 18 Uhr, Samstag 10 - 15 Uhr geöffnet

 villa_weilheim
Alexander Brandmaier

Villa Weilheim Feines für den Gaumen

A. Brandmaier: Ja, man kann gerne seine eigene Teedose oder Ähnliches mitbringen, so wie man auch für unser Sortiment an Essig und Ölen und verschiedenen Alkoholika eigene Flaschen mitbringen kann. Die entsprechende Menge Tee wird dann einfach abgewogen, „unverpackt“ an den Kunden abgegeben!

R. Kuck: Wenn ich für ein Geschenk Teesorten und zu Tee passende Produkte bei Ihnen zusammenstellen lassen möchte: Welche Möglichkeiten stehen dafür in der Villa Weilheim zur Verfügung? Führen Sie zum Beispiel auch Teefilter, Teekannen und Teetassen in Ihrem Sortiment?

A. Brandmaier: Ja, Teekannen, -filter und doppelwandige Gläser gibt es bereits. Kleine Teegläschen mit Kork wird es auch bald geben. Neben der schönen Optik der Gläschen eignen sich diese auch wunderbar zum Verschenken, da diese relativ klein sind und sich daraus gut ein kleines Probierpaket zusammenstellen lässt. Kandiszucker und andere „Accessoires“ rund um das Thema Tee werden ebenfalls folgen!

R. Kuck: Haben Sie für unsere Leserinnen und Leser eine Rezeptempfehlung für eine Teespezialität?

A. Brandmaier: Ja, gerne, ganz einfach zuzubereiten und ein wärmender Genuss ist der Jägertee. Dazu benötigt man für eine Portion:

- 1 cl Schwarztee
- 2 cl Alte Orange
- 1 cl trockener Rotwein
- 1 cl Orangensaft
- ½ Sternanis
- ½ Zimtstange
- 1 Orangenscheibe

Alle Zutaten bis auf die Orangenscheibe in einen Topf geben. Alles aufkochen lassen und 15 Minuten lang bei geringer Hitze ziehen lassen. Den Jägertee durch ein feines Sieb in ein Punschglas abseihen und mit der Orangenscheibe garnieren.

R. Kuck: Es ist schön, dass Sie dem Wunsch Ihrer Kunden nachgekommen sind und jetzt auch loser Tee zu ihrem Sortiment gehört. Die Teeliebhaber werden es Ihnen danken.

Osteraktion mit Tradition

Frühlingszeit – Osterzeit



Frühling steht für den Neubeginn und das Entstehen neuen Lebens. Die Tage werden länger und milder, der Schnee schmilzt, die Wiesen werden wieder grün. Die Natur erwacht, überall sieht man frische Knospen an Büschen und Bäumen und die ersten Blumen, die ihre Köpfe aus der Erde stecken.

Die Zugvögel kommen zurück, und das morgendliche Vogelkonzert wird von Tag zu Tag vielstimmiger. Die Menschen sind froh, dass der Winter, die kalte und dunkle Jahreszeit, endlich zu Ende ist. Sie sehnen sich nach Licht, gehen spazieren, füllen die Straßencafés und genießen die ersten wärmenden Sonnenstrahlen.



Die Kinder warten gespannt auf Ostern und das vom Osterhasen bunt gefüllte Osternest. Bei unseren Kunden übernehmen die Mitglieder des Gewerbevereins das Schenken.

In allen Geschäften, die an der Aktion teilnehmen, sagen wir in der Osterwoche **vom 23. bis 30. März 2024** mit einem bunten Osterei „Danke“ für die Treue der Kunden. Zu erkennen an unserem fleißigen Hasen!

Nehmen Sie sich Zeit für einen Besuch, wir freuen uns auf Sie!

Othmar Kuck, Vorstand Gewerbeverein Weilheim



Andrea Sindlinger

Marktstraße 2 · 73235 Weilheim

Telefon: 0152 29334664 · E-Mail: zweitliebe@outlook.de

Nach Geschäftsaufgabe von Wollgefühl übernehme ich die kompletten Geschäftsräume.

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Di. bis Sa. 9.30 – 13.00 Uhr · Do. und Fr. 15.00 – 18.00 Uhr

Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe



Marktstraße 2 · 73235 Weilheim/Teck

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Samstag von 9.30 bis 13 Uhr
Donnerstag und Freitag von 9.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18.00 Uhr

bis zu 50 % Rabatt*!

*ausgenommen aktuelle Sommergarne

Der Totalausverkauf startet ab sofort mit mega Rabatten. Gutscheine können bis zum 30.05.2024 eingelöst werden.

Aus gesundheitlichen Gründen schließe ich meinen Wollladen in der Marktstraße 2 in Weilheim.

Die Räumlichkeiten werden von Zweitliebe Secondhand übernommen.

Herzlichen Dank sage ich allen meinen Kundinnen und Kunden für die Treue, das entgegengebrachte Vertrauen, die inspirierenden Gespräche und den kreativen Austausch.

Ihre Gabriele Liburdi-Sindlinger

Lecker, regional, gesund – so wollen Kunden einkaufen

Aktuelle Studie zeigt, worauf die Deutschen bei Lebensmitteln besonders achten

Den Deutschen wird gerne nachgesagt, dass sie bei Lebensmitteln vor allem auf „billige“ Ware achten. Doch wie die aktuelle QS-Studie 2023 „Wie sicher essen wir Deutschen?“ ergab, ist dies nur begrenzt richtig. Zwar spielt für mehr als die Hälfte – nämlich 57 Prozent – auch der Preis eine entscheidende Rolle, doch viel wichtiger waren den meisten Befragten andere Kriterien. Ganz vorn liegt dabei der Genuss: Neun von zehn Studienteilnehmern (89 Prozent) gaben an, das zu kaufen, was ihnen am besten schmeckt.



Geschmack und Herkunft sind den Deutschen bei Lebensmitteln wichtig. Geschäfte können mit Hygiene und freundlichem Personal punkten.

Foto: djd/QS Qualität und Sicherheit/Wolfgang Uhlig

Viele schauen auf Tierwohl- und Qualitätssiegel

Auch an zweiter und dritter Stelle liegen bei den Kunden keine finanziellen Kriterien: Drei Viertel (75 Prozent) legen Wert darauf, Lebensmittel aus der Region zu kaufen, und 69 Prozent wählen bevorzugt Produkte aus, die als gesund gelten. Das ist vor allem Frauen wichtig. Aber nicht nur ihr eigenes Wohl liegt vielen Menschen am Herzen: Ebenfalls 69 Prozent schauen bei entsprechenden Produkten nach, ob diese ein Tierwohl-Siegel tragen. Hier kann zum Beispiel das gelbumrandete Zeichen mit dem blauen Haken der Initiative Tierwohl wichtige Hinweise auf eine verantwortungsvolle Haltung geben. Auf andere Qualitätssiegel achten immerhin sechs von zehn Verbrauchern – etwa auf das blaue QS-Prüfzeichen. Es steht für geprüfte Qualität von frischen Lebensmitteln und zeigt an, dass die Herstellung der Produkte auf dem gesamten Weg vom Landwirt bis zur Ladentheke nach strengen Anforderungen überwacht wird – mehr unter www.lebensmittelsicherheit.de.

Der Supermarkt soll sauber sein

Beim Einkauf von Lebensmitteln zählt aber nicht nur das „Was“, sondern auch das „Wo“. Bei der Wahl von Supermarkt, Discounter und Co. waren sich die Befragten sehr einig über die entscheidenden Punkte: Praktisch jeder (97 Prozent) nannte hier Hygiene und Sauberkeit sowie die Frische der Produkte. Weitere wichtige Rollen spielen die Nähe zum Wohnort, die Preisgestaltung, die Freundlichkeit des Personals sowie eine möglichst große Produktauswahl. Interessant: Jeder Dritte (29 Prozent) kauft statt im Wohnumfeld in der Nähe seiner Arbeit ein. djd

Allerlei Mundart – Guat geprobt ...

'S gibt so viele guate Tröpfli,
alle gwachsa hier im Land.
Probiera muass mr immer wieder,
teschta mit viel Sachverschand.

Verschiedene Methoda gibt's
dia guaten Weine zu schtudiera,
um bei all den Angeboten
nicht den „Weingeist“ zu verlieria.

Dr oi, der nimmt'n auf dia Zung
und verseckelt bloß sei Maul.
Sein Gauma bleibt dabei furztrocka,
als wär er grad zum Schlucka z'faul.

Dr onder beißt ond schmatzt ond kaut,
als wär dr Wei voll Breggel.
Na holt er sich dr Kübel her
und schpuckt'n aus – der Seggel.

Und wieder oiner riacht und schnauft,
tunkt nei schiergar sei Nas.
Ja wenn er könnt, dr ganze Kopf
hinein ins Probaglas.

Doch richtig proba, das ischt Kunscht,
das ischt beinah scho Gabe.
Probiera kenna ischt Kultur,
koi Imponiergehabe.

Dr Fachma hebt'n erscht ans Licht
und lässt dr Kerzaschei
beim Auf und Ab, beim Hin und Her
schön funkla in seim Wei.

Dann nimmt er d'Nasa und erfüllt
sei Riechorgan mit Stoffen.
Dr Traubabeerles voller Duft
Lässt vieles schon erhoffen.

Zuerscht auf d'Zung und zwischa d'Zäh,
in d'Backa nei und wieder vor,
so geht dr Probelauf – juche –
und wird zum Siegertor.

Etzt endlich kommt dr Gauma dra,
etz muass er nemme warta.
Selbscht 's Mägele des schafft und will
mit Wärmewoga scharta.

Genuss und Wohlbefinda legt
sich sanft in seine Seele.
Nun ischt es zwölfprozentich klar,
welch Trank man nun erwähle.

Oh, wie schön sind solche Proba,
oh, wie herrlich so ein Wei.
All ihr Sinne macht euch auf,
dr Rebasaft will drunka sei.

Aus: ... dr Schwobaseckel oder
grad wie aus am Leba

Von Wilfried Albeck,
Verlag Albeck, Flein

Für jede Sportart die richtige Brille

Es gibt viele Gründe, warum Sportler auf Brillen keinesfalls verzichten sollten. Das Wichtigste bei einer Sportbrille ist in erster Linie die Sicherstellung der Gesundheit und des Leistungsvermögens des Sportlers. Viele unterschätzen den Wert einer Brille. Oftmals bemerkt man am Anfang die Belastung durch starkes UV-Licht oder starke Sonneneinstrahlung nicht direkt. Aber durch ein konstantes, selbst leichtes Zukneifen der Augen kann eine Verspannung entstehen, die sich auf die Leistungsfähigkeit auswirkt, weil die Muskulatur ständig auf Spannung ist und nicht mehr locker arbeitet. Das Tragen einer Sportbrille ist absolut sinnvoll, besonders im Freien schützt sie die Augen vor Kälte, Wind, UV-Strahlung, Staub, Schmutzpartikeln, Insekten und Pollen.

Für Kampfsport, Fußball und Handball gibt es spezielle Sport-schutzbrillen, die mit einem elastischen Kopfband, fest gegen Verrutschen gesichert, am Kopf sitzen. Die meisten Sportbrillen haben Kunststoffgläser oder spezielles Polycarbonat, welches extrem bruchfest ist. Über eine besondere Beschichtung der Gläser wird erreicht, dass es trotz Schwitzens beim Sport nicht zum Beschlagen der Brillengläser kommt. Trotz dieser Beschichtung sollte man dennoch auch auf eine gute Durchlüftung achten, da es unter einer Sportbrille im Sommer und bei intensivem Sport auch sehr warm werden kann.

Ein weiterer Faktor ist die Entspiegelung der Gläser. Eine Superentspiegelung ist bei einer Sportbrille enorm vorteilhaft, da Lichtreflexe den Sportler irritieren können. Bei einigen Sportbrillenmodellen lassen sich die Gläser einfach tauschen, sodass man in schattiger Umgebung oder bei Dunkelheit ungetönte Scheiben einsetzen kann und bei starkem Licht entsprechend dunkler getönte oder zur Steigerung des Kontrasts auch farbige Wechselscheiben verwenden kann. Wer es einfacher und komfortabler mag, kann sich aber auch für selbsttönende Gläser entscheiden, die automatisch je nach Lichtstärke dunkler oder heller werden und bei denen ein Wechsel der Gläser nicht erforderlich ist.



Ein gutes Sehvermögen ist nicht nur im intensiven Bewegungssport eine Hauptvoraussetzung für optimale Leistung, sondern vor allem auch beim Schießsport werden die höchsten Anforderungen an das Auge gestellt. Einen nicht unerheblichen Anteil am Erfolg eines Schützen hat das Sehen. Für diese speziellen Sehanforderungen gibt es verschiedene Arten von Schießbrillen. Die Schießbrille zeichnet sich durch eine sehr individuelle Einstellung der Position des Zielglases aus. Ob Gewehr- oder Pistolenschütze, ob der Schütze kniend, stehend oder liegend schießt, die Brille muss so eingestellt werden können, dass durch die schräge Kopfhaltung trotzdem senkrecht durch die Mitte des Glases gesehen werden kann. Bei einer normalen Brille ist das fast nicht möglich, es stört der Rand

direkt beim Zielen oder man sieht knapp vorbei. Bei Schießbrillen gibt es Modelle, welche für alle Disziplinen geeignet sind und über eine höhenverstellbare Nasenauflage verfügen. Brillen mit versetzt angebrachter Nasenauflage ermöglichen das Zielen für den Gewehr- und Bogenschützen ohne störende Teile im Sichtfeld. Die Schießbrillen mit Stirnband sind auch sehr komfortabel. Zudem gibt es eine speziell konzipierte Brille für beidhändiges Schießen, Schnellfeuer, Trap und Skeet. Sie verfügt über eine höhenverstellbare Nasenauflage und kann sehr hoch platziert werden, um den Kontakt mit der Waffe zu vermeiden.



Die Schießbrille ist nicht nur eine Spezialbrille, sie erfordert auch eine spezielle Brillenglasbestimmung. Es gibt hierfür nicht viele Optiker, die bei Sport- und Schießbrillen die nötige Erfahrung haben. Bei einem mobilen Optiker kann die individuelle Sehstärke für die benötigte Entfernung direkt am Schießstand bestimmt werden, oder man kann sich vor Ort über Sportbrillen für die jeweilige Sportart beraten lassen.

Jeanine Mähler, mobile Optik Mähler

Nächster Erscheinungstermin

11. April 2024

Anzeigen-Annahme bis **2. April 2024** an:

GO Verlag GmbH und Co. KG
 Alleinstraße 158 · Kirchheim
 Tel. 07021 9750-47 · Mobil 0172 4981839
 E-Mail: nicole.mueck@teckbote.de



HITS FOR KIDS

DIE JUNGE SEITE

DIE OLCHI-FAMILIE

Die insgesamt namenlose Familie lebt gemeinsam in einer Höhle auf der Müllkippe von Schmuddelfing. Die Olchis lieben Regenwetter, Fliegen, Müll, Matschpfützen und alles, was Menschen eklig finden. Sie essen Schuhsohlen und Schrauben, trinken Stinkerbrühe und Fahrradöl und baden im Schlamm. Sie mögen keine frischen Sachen, Waschen und Zähneputzen, Parfümgeruch, Sauberkeit, und sie können Ordnung nicht ausstehen. Olchis sind stark, sie können Waschmaschinen stemmen, Autoreifen schleudern und harte Sachen durchbeißen. Sie mögen es, Tiere zu dressieren, und lieben das Faulenzen.

Die Olchis im Land der Drachen



Von Erhard Dieltl, Verlag Friedrich Oetinger GmbH
Erscheinungsdatum: 9.2.2024
Altersempfehlung: 6-8 Jahre

Beschreibung: Auf einer Insel, weit weg im Ozean, lebt Helene, eine Freundin von Professor Brausewein. In einem versteckten Bergwerk erforscht sie dort Drachen. Doch jetzt machen ihr zwei ihrer Schützlinge Ärger, und sie bittet den Professor um Hilfe. Mit der Zeitmaschine sausen Brausewein und die Olchi-Kinder zu Helene.

Denn warum hat sich der kleine Albert in Helenes Labor verschanziert, und was treibt er da? Und warum ist Drago auf einmal so böse geworden und lässt niemanden in die Nähe des Labors? Ein schwieriger Fall für die Olchis und Brausewein! Aber wer weiß, vielleicht dürfen sie am Ende zur Belohnung einen von Helenes kleinen Drachen mit nach Schmuddelfing nehmen?

Blick ins Buch: Hilferuf von der Dracheninsel

Professor Bruno Brausewein, der geniale Erfinder, hatte kaum noch Haare auf dem Kopf. Deshalb experimentierte er seit ein paar Tagen mit einem neuen Haarwuchsmittel. An Kokosnüssen und Kiwis hatte er schon erstaunliche Ergebnisse erzielt. Nur bei ihm selber hatte es bisher noch nicht gewirkt. Gerade hatte er sich die Glatze noch einmal mit der Nährlösung eingerieben, da fiel sein Blick auf den Computerbildschirm. „Das ist ja interessant“, murmelte Brausewein. Eine E-Mail von Helene war angekommen. *Lieber Bruno, hättest du Zeit, mich zu besuchen? Ich habe hier gerade ein kleines Problemchen, und du könntest mir bestimmt am allerbesten helfen ...* Helene war eine Wissenschaftlerin, mit der Brausewein schon viele Jahre gut befreundet war. Er mochte sie sehr,

hatte aber schon lange nichts mehr von ihr gehört. Um welches Problemchen es sich handelte, wollte ihm Helene noch nicht verraten. Es musste aber etwas Wichtiges sein, wenn sie sich nach so langer Zeit plötzlich bei ihm meldete. *Klar will ich dir helfen*, schrieb Brausewein zurück. *Freue mich, dich endlich wiederzusehen, liebe Helene. Bin schon unterwegs.* Nur keine Zeit verlieren, dachte er und schaltete die Laborgehäte aus. Helene wohnte nicht gerade um die Ecke. Genauer gesagt wohnte sie 15996 km entfernt auf einer Insel im Korallenmeer. Aber mit seinem Zeitreisehelm war so eine Entfernung kein Problem. Mit dem Helm konnte er sich nicht nur zurück in die Vergangenheit beamen lassen. Den ganzen letzten Winter über hatte er an der Zeitmaschine gearbeitet. Nach einem komplizierten Upgrade konnte man jetzt auch in der Gegenwart durch Zeit und Raum reisen. Das war praktisch und sparte viel Zeit. Der Professor überprüfte den Beamer und gab die Koordinaten für Helenes Insel ein. Dann setzte er sich den silbrigen, biegsamen Metallhelm auf. Plötzlich hörte er von draußen Stimmen. Er lugte aus dem Laborfenster. Da standen die beiden Olchi-Kinder aus Schmuddelfing. „Hallo, Brauseweinchen!“, riefen sie. „Wir sind es! Bist du da?“ Der Professor machte die Tür auf. Die Olchi-Kinder waren mit ihrem Drachenfeuerstuhl zu ihm geflogen. Sein Auspuff knatterte noch ein bisschen, und eine dünne Rauchfahne kam aus seinen Nüstern. „Was machst du heute Schönes?“, fragte das eine Olchi-Kind neugierig. „Hast du schon wieder was Krötiges erfunden?“, fragte das andere Olchi-Kind. Brausewein deutete auf seinen Helm. „Wollte mich gerade auf eine kleine Reise begeben. Meine alte Freundin Helene braucht wohl dringend Hilfe.“

„Wo wohnt sie denn?“, fragten die Olchi-Kinder. „Ziemlich weit weg auf einer Drachensinsel im Korallenmeer“, erklärte Brausewein. „Ist aber nur ein Katzensprung mit meinem Reisehelm.“ – „Beim Hühnerich, was tut sie denn da auf der Insel?“, fragten die Olchi-Kinder. „Sie ist Wissenschaftlerin und hat sich dort einen Kindheitstraum erfüllt. Sie hat eine Drachenstation gegründet. Die Tiere können bei ihr leben, wenn sie möchten. Helene erforscht sie und kümmert sich auch um verletzte Drachen und elternlose Drachenkinder.“ – „Muffelfurzteufel, das klingt krötig“, sagten die Olchi-Kinder. „Warum haben wir noch nie von dieser drachigen Insel gehört?“ – „Sie ist zum Glück noch sehr unbekannt. Wenn erst Touristen dort auftauchen, ist es vorbei mit der Ruhe für die Tiere und mit der unberührten Natur“, erklärte Brausewein. „Das wollen wir uns ansehen“, riefen die Olchi-Kinder. „Nimmst du uns mit?“ Brausewein überlegte nicht lange. „Wenn ihr unbedingt wollt, warum nicht? Dann habe ich eine nette Reisebegleitung. Und Helene wird sich bestimmt freuen.“ ...

DIE JUNGE SEITE HITS FOR KIDS

Die 333 olchigsten Scherzfragen für Stinkerlinge



Von Erhard Dietl,
Verlag Friedrich Oetinger GmbH
Altersempfehlung: 8-10 Jahre

Beschreibung: Krötig-komische Schul-Scherzfragen mit den Olchis! Ob Schulhof oder Schullandheim, Kreidespur oder Klassenarbeit, Pausenbrot oder Rechenheft: Wenn die Olchis Scherzfragen stellen, wackelt die Schulbank! Jede Menge grätig-gute, schleimig-schöne Scherzfragen, damit die Schule ja nicht langweilig wird!

Was bekommt ein Geier, wenn er in einen Misthaufen fällt? Krötige Kotflügel!

Was macht eine Wolke, wenn sie Juckreiz hat? Sie fliegt zum Wolkenkratzer!

Wieso können Skelette schlecht lügen? Weil sie leicht zu durchschauen sind!

Welches Tier ist fast so stark wie ein Olchi? Das stärkste Tier ist die Schnecke, sie kann ein Haus tragen!

SCHERZFRAGEN

1. Was ist der Unterschied zwischen Faulheit und Fleiß?
2. Was sind Gesichtspunkte?
3. Wer antwortet in allen Sprachen?
4. Was kann man von einem Dreieck alles verwenden?
5. Wer ist der bekannteste Eisenfresser?
6. Welches Gewicht will keiner verlieren?
7. Warum summen die Bienen?
8. Was will jeder werden, aber nicht sein?
9. Wer kommt abends, geht morgens und ist nie zu sehen?

Die Antworten findet ihr weiter hinten im Heft!
Auf Seite 28

SUDOKU ZAHLENRÄTSEL MÄRZ

4				7		9	2	
					8			7
	2						8	6
		4	9	2		3		
	9						5	
		3		6	7	8		
1	4						6	
3			5					
	5	8		4				9

AUFLÖSUNG FEBRUAR

8	3	9	5	1	6	7	2	4
4	7	1	2	9	8	6	3	5
2	6	5	7	4	3	9	1	8
3	5	7	9	8	2	4	6	1
9	4	6	1	5	7	2	8	3
1	8	2	6	3	4	5	9	7
7	9	3	8	2	5	1	4	6
6	1	4	3	7	9	8	5	2
5	2	8	4	6	1	3	7	9



Namibia – unendliche Weite und ein Land voller Formen und Farben

Reiseerlebnisbericht von Othmar Kuck

Teil 1 von Windhoek nach Lüderitz

Am 2. März 2023 landen wir, meine Tochter Tamara und ich, nach einem zehnstündigen Flug mit Eurowings Discover bei angenehmen 25 Grad in Windhoek, der Hauptstadt Namibias. Zu Fuß laufen wir der Menge hinterher zum Terminalgebäude, erledigen unsere Einreiseformalitäten, holen die Koffer ab und suchen zwischen den vielen Transferunternehmen in der Empfangshalle nach einem Schild mit unseren Namen. Wir werden bereits erwartet und erhalten alle Informationen, Unterlagen und Voucher für unsere bevorstehende Reise.

Nachdem wir uns am Geldautomaten mit Namibia Dollar eingedeckt und unser Fahrzeug, einen Nissan X-Trail 4x4, übernommen haben – vorher wurde uns in einem Video erklärt, wie wir uns auf den Straßen Namibias zu verhalten haben –, steht dem Abenteuer Namibia nichts mehr im Wege – drei Wochen lang als Selbstfahrer durch Namibia.



Die Fahrt geht zunächst zur „Na’an-kuse Lodge & Wildlife Sanctuary“. Im Linksfahren sind wir bereits von unserer Reise nach Südafrika geübt, sodass wir schnell wieder damit zurecht kommen, auf der „falschen Seite“ zu fahren. Nach etwa 20 km verlassen wir die asphaltierte Straße und finden uns auf einer sandigen Schotterpiste mit Schlaglöchern, Fahrrippen und teilweise großen Steinen auf der Fahrbahn wieder. Nun bekommen wir das erste Gefühl für diese Straßen, die etwa 90% unserer Route ausmachen. Nach ca. 40 Minuten erreichen wir die erste Unterkunft unserer Reise. Bereits jetzt ist unser weißes Auto von einer dicken roten Staubschicht bedeckt.

Unser Check-in ist schnell erledigt, und wir erkundigen uns bei unseren Gastgebern, was wir an dem angefangenen Tag noch unternehmen können. Zu Hause hatten wir uns bereits informiert, welche Aktivitäten angeboten werden, und uns für die „Carnivore Feeding Tour“ am Nachmittag entschieden. Wir beziehen unsere Unterkunft, die sich als ein kleines Haus entpuppt, und können uns nach dem langen Flug endlich ein bisschen frisch machen und eine Kleinigkeit zu Mittag essen. Bis zur geplanten Tour haben wir noch etwas Zeit, und so reicht es noch, die direkte Umgebung der Lodge zu erkunden. Das Na’an-kuse Wildlife Sanctuary ist eine Einrichtung, die Tieren, die aus verschiedenen Gründen nicht in der Wildnis zurecht kommen, in riesigen Gehegen eine neue Heimat bietet. Diese Tiere müssen gefüttert werden, da sie nicht selbst jagen können. Wir haben die „Carnivore Feeding Tour“ (Fütterung der Fleischfresser) gewählt, weil wir bereits am ersten Tag die Wildkatzen möglichst dicht erleben wollen, und tatsächlich trennen uns auch nur wenige Meter von Geparden, Leoparden, Löwen, Wildhunden und Caracals. Dazwischen befindet sich jeweils nur ein Zaun mit viel Abstand zwischen den einzelnen Maschen, ein faszinierendes Erlebnis. Die nächsten

Katzen werden wir sicherlich aus größerer Entfernung und ohne Zaun betrachten. Der lange Flug und der anstrengende Tag sind bald zu spüren, und wir fallen schon früh ins Bett.



Am folgenden Tag soll unsere Fahrt weiter in Richtung Süden gehen. Da wir allerdings bis zur nächsten Lodge nur etwa 3½ Stunden zu fahren haben und die größte Strecke davon auf geteerten Straßen zurücklegen, haben wir uns entschieden, am frühen Morgen noch die Tour „Caracal Experience“ zu buchen. Der Caracal ist eine kleine Wildkatze, ähnlich dem Luchs. Bei unseren bisherigen Reisen nach Afrika hatten wir den Caracal noch nicht gesehen. Etwa eine Stunde sind wir mit unserem Guide und dem zahmen Caracalweibchen Misty im Grasland zu Fuß unterwegs. Wie eine Hauskatze streicht sie um unsere Füße und sucht den Körperkontakt, lässt sich streicheln und schnurrt, um kurz danach wieder durch das hohe Gras zu streifen. Ein beeindruckendes Erlebnis, diese Wildkatze in ihrem natürlichen Lebensraum zu begleiten.

Wieder in der Lodge angekommen, packen wir unsere Sachen ins Auto und machen uns auf den Weg. Zunächst zum Superspar-Markt, um ausreichend Wasser für die nächsten Tage einzukaufen, für den Mittagssnack gibt es außerdem eine Roggenstange mit italienischer Salami und etwas zum Knabbern für unterwegs. Wohlgermerkt, wir sind mitten in Afrika.

Etwa 10 km hinter Windhoek machen wir einen Abstecher zum Heroes’ Acre, dem Heldenfriedhof, auf dem der Namibier gedacht wird, die dem Freiheitskampf dienten und den offiziellen „Heldenstatus“ erhalten haben. Der Heroes’ Acre wurde mithilfe von Nordkorea erbaut, was man deutlich an der Gestaltung der Anlage sieht, die eher an kommunistische Prachtbauten erinnert. Hier merken wir deutlich die Nebensaison, denn wir sind die einzigen, die das Denkmal besuchen.





Weiter geht es auf der B1 in Richtung Süden in die Kalahari, und nach etwa 300 km erreichen wir die „Camelthorn Kalahari Lodge“ in der Nähe von Mariental. Der Sand in der Kalahari hat ein intensives Rot. Bei Temperaturen von annähernd 40 Grad gönnen wir uns eine Auszeit am Pool, um für den nächsten Tag fit zu sein. Mit einem Abendessen im Freien, mit verschiedenem Fleisch vom Grill, leckeren Beilagen und einer Flasche Wein beenden wir diesen Tag.

Tag drei, es ist der 4. März, und wir haben die längste Tagesetappe unserer Reise vor uns, über 630 km trennen uns von unserem nächsten Ziel in Lüderitz. Wir fahren über gerade Straßen, die am Horizont enden und weitgehend ohne landschaftliche Abwechslung sind, bis nach etwa 400 km Berge auftauchen, die das Fahren weniger eintönig machen.



Immer wieder treffen wir entlang der Strecke rechts und links der Straße auf kleine Herden von Impalas und Oryxantilopen, die oft auch alleine unterwegs sind.

Etwa 80 km vor Lüderitz machen wir einen kurzen Abstecher, um nach den einzigen Wildpferden im südlichen Afrika zu sehen, die hier leben. Leider ist die Wasserstelle bis auf einen Strauß leer. Vielleicht haben wir mehr Erfolg, wenn wir bei der nächsten Etappe noch mal vorbeikommen.

Am späten Nachmittag erreichen wir nach einer anstrengenden holprigen Fahrt die Hafenstadt Lüderitz im Südwesten Namibias. Lüderitz liegt eingerahmt zwischen der Namib-Wüste und der Küste des Südatlantiks. Die Stadt besticht durch ihre surreale Jugendstilarchitektur aus der wilhelminischen Kaiserzeit. Als Kolonialrelikt, das weitestgehend vom 21. Jahrhundert unangetastet geblieben ist, erinnert Lüderitz an ein kleines deutsches Dorf mit einer wunderschönen Kirche auf einem Felsen, einer Turnhalle des Männer-Turnvereins Lüderitz und einer Lesehalle. Die felsige Küste der Halbinsel ist Heimat von Flamingos und Pinguinkolonien, während der benachbarte „Sperrgebiet Nationalpark“ mit seinen wilden Landschaften fasziniert. Das „Alte Villa Guest House“ ist für die nächsten zwei Nächte unsere Unterkunft, von der aus wir die Umgebung erkunden werden.

Ausgeruht und durch ein gutes Frühstück gestärkt, fahren wir am folgenden Morgen zur Geisterstadt Kolmannskuppe. Beim Bau der Eisenbahnlinie von Windhoek nach Lüderitz wurde dort 1908 ein Diamant gefunden. Damals war Namibia noch die Kolonie Deutsch-Südwestafrika. Der Stein löste ein heftiges Diamantenfieber unweit der Küste aus. Ganze Siedlungen zur Diamantenförderung entstanden in einer der trockensten Regionen der Welt, darunter Kolmannskuppe. Es dauerte jedoch nicht lange, bis die Diamantenfelder geleert waren und 1930 wurde der Abbau vollständig eingestellt. Die Bewohner verließen die Siedlung und überließen sie samt Wohneinrichtung der Wüste.

Heute ist Kolmannskuppe eine gut erhaltene Geisterstadt, im Zentrum ein schmuckloser Bau mit Kegelbahn, Turn- und Festhalle mit Restaurant. Restauriert und weitgehend sandfrei gehalten werden unter anderem die Eisfabrik, die Schlachterei und das Haus des Minenverwalters. In anderen verfallenden Häusern steht der Sand teils meterhoch, verrostete Rohre verlaufen durch die Wüste, und mittendrin sieht man eine Badewanne.



Interessant sind die Anekdoten unserer Führerin über die einst reichste Stadt Afrikas, in der weltbekannte Opernsänger auftraten und wo Champagner kaum teurer war als Wasser. Jede weiße Familie wurde täglich mit frischem Eis, Frischwasser und Brötchen versorgt, jeder Haushalt hatte einen Strom- und Telefonanschluss. Das Krankenhaus verfügte über ein Röntgengerät, das dritte weltweit. Dieses diente allerdings weniger medizinischen Zwecken als der Verhinderung des Diamantschmuggels.

In einem kleinen Museum sind verschiedene Schmuggelmöglichkeiten anschaulich aus- und dargestellt, die zeigen, wie einfallsreich die Arbeiter waren, Diamanten nach draußen zu schmuggeln, um selbst etwas von dem Reichtum abzubeckommen.

Auch heute noch werden einzelne Edelsteine gefunden, weshalb das gesamte Gebiet bis zur Grenze nach Südafrika im Süden Sperrgebiet ist, das man nur mit einer Sondergenehmigung betreten darf.

Nach der für uns sehr abwechslungsreichen Führung haben wir noch Zeit, uns in der Geisterstadt umzuschauen und in weitere Häuser, soweit dies noch möglich ist, zu gehen. An jeder Ecke findet sich etwas Neues zu entdecken, und zahlreiche Fotomotive lassen unsere Kameras glühen. Schnell vergeht dabei die Zeit, und wir müssen uns beeilen, um noch rechtzeitig vor der Schließung nach draußen zu kommen.



Zurück in Lüderitz machen wir einen Spaziergang, vorbei am alten Bahnhof und den Jugendstilhäusern aus dem Anfang des 20. Jahrhunderts zur Felsenkirche, die leider geschlossen ist. Den Abend lassen

wir beim „The Portuguese Fisherman“ bei frischem Fisch und einem guten Glas Wein ausklingen.

Fortsetzung folgt!

In den April schicken – Aprilscherz

Als Aprilscherz bezeichnet man den Brauch, seine Mitmenschen am 1. April durch erfundene oder verfälschte, meist spektakuläre oder fantastische Geschichten, Erzählungen oder Informationen in die Irre zu führen, „hereinlegen“ und so „zum Narren zu halten“.

Der Ausruf „April, April“ nach einem gelungenen Scherz, der immer harmlos sein sollte, lässt einen Aprilscherz als solchen erkennen. Und bedeutet einfach: reingelegt, reingefallen!

Historiker bringen den Aprilscherz mit Frühlingsfesten in Verbindung, wie dem mittelalterlichen Fest der Narren, bei dem christliche Rituale parodiert wurden. Dazu gehörten Spiele, Verkleidungen und Spott mit Nachbarn. Die Gelegenheit, den Adel zu imitieren, ohne dass es zu Konsequenzen kam.

Die am häufigsten genannte Theorie bezieht sich auf eine Kalenderreform. Der französische König Karl IX. (sprich: Karl der Neunte) hat im Jahr 1564 die Zeiteinteilung des Kalenders verändert. Er verlegte eigenwillig den Neujahrstag vom 1. April auf den 1. Januar. Zum Spaß verschickten einige Menschen am 1. April weiterhin Einladungen zu Neujahrsfesten. Da es damals keine Zeitungen gab, wussten viele Menschen nichts von der Kalenderreform. Zur Schadenfreude folgten deshalb viele Menschen der Einladung. Von Frankreich aus soll sich der Aprilscherz dann in ganz Europa verbreitet haben.

Den Aprilscherz gibt es in fast allen europäischen Ländern. Aber auch in großen Teilen Amerikas, Südafrikas und Indiens werden Menschen in den April geschickt. In Spanien scherzt man nicht am 1. April, sondern am 28. Dezember.

Quelle: www.kindersache.de/bereiche/wissen/panorama/warum-gibt-es-aprilscherze

Bücher mit Scherzfragen für Jung und Alt, für Spiel, Spaß und gute Laune empfohlen von Yvonne Peter von „DAS BUCH“



LOL – Die ultimative Nicht-lachen-Challenge

Mit 200 Witzen und Spielanleitung. Das Partyspiel mit den besten Witzen, Flachwitzen und Scherzfragen für Kinder und Erwachsene ab 8 Jahren. Riva Verlag

Beschreibung

„Haben Sie Angst vor Asiaten?“ – „Ja, panische.“ Kevin beim Arzt: „Hallo, ich heiße Kevin.“ Arzt: „Hallo Kevin.“ Kevin: „Ich habe ein Problem.“ Arzt: „Das sagten Sie bereits.“

Die Regeln dieses Spiels sind ganz einfach: Man sitzt sich gegenüber und versucht, sich mit Witzen gegenseitig zum Lachen zu bringen. Neben Konzentration und Timing ist dabei auch jede Menge Selbstbeherrschung gefordert – denn wer lacht, verliert. Dieses Buch versammelt zahlreiche Meisterwerke der Flachwitzkunst und enthält eine ausführliche Spielanleitung. Besonders spannend wird die Challenge durch Zusatzregeln für Gruppen. Der Versuch, keinen Spaß zu haben, hat noch nie so viel Spaß gemacht!



Das Quiz – Gedächtnistraining für Senioren: Die lustigsten Scherzfragen

Das Gedächtnistraining-Quiz für Senioren auch mit Demenz, Gedächtnistraining kompakt für Senioren – auch mit Demenz 1 von Linus Paul, Singliesel GmbH

Beschreibung

Die SingLiesel-Quizbücher wurden speziell für Senioren mit Gedächtnisschwäche oder Demenz entwickelt. Fast 200

ausgewählte Quizfragen garantieren Erfolgserlebnisse und damit Gedächtnistraining-Spaß ohne Frust. Es werden Themen aufgegriffen, die Senioren wirklich mögen, viele Erinnerungen wecken und zum Plaudern einladen. In diesem Band der beliebten Gedächtnistraining-Reihe dreht sich alles um unterhaltsame Scherzfragen.

Die liebevoll zusammengestellten Quizfragen begeistern Senioren immer wieder und trainieren gleichzeitig spielerisch das Gedächtnis. Und das auch bei Demenz.

Die Quizbücher eignen sich hervorragend zur Aktivierung, in der Betreuung, im Pflegealltag, oder für die Beschäftigung im häuslichen Umfeld.

Sie sind wunderbare Geschenke – egal zu welchem Anlass. Geburtstag, Ostern, Weihnachten oder einfach als tolle Beschäftigung gegen Langeweile, zu zweit oder in der Gruppe.

Superwitzige Scherzfragen



Von Ute Löwenberg, illustriert von Charlotte Wagner, Ars Edition, von 8 - 99 Jahren

Beschreibung

Achtung: superwitzig! Die ultimative Sammlung mit über 400 verrückten Scherzfragen ist mit lustigen Cartoons illustriert und sorgt für jede Menge gute Laune, sei es auf dem Schulhof, zu Hause oder auch unterwegs. Damit auch garantiert keine Langeweile aufkommt – zum Schlapplachen und Weitererzählen!

Warum geht die Katze ins Fitnessstudio?

Weil sie einen tollen Muskelkater kennenlernen will!

Warum bekommen Schuhe mit der Zeit schiefe Absätze?

Weil die Erde rund ist!

Was kostet für einen Elefanten die Behandlung bei einem Psychiater?

50 Euro die Behandlung und 1500 Euro das Sofa!

Gezeitenkinder

Roman von Luise Diekhoff, Heyne Verlag

Eine junge Frau wächst über sich hinaus – für das Wohl der Kinder

Norderney 1962: Die junge Hanna fängt im Kindererholungsheim Strandhafer als Pflegerin an. Sie ist voller Hoffnung, einen Beitrag zum Guten in der Welt leisten und den kranken Kindern dort helfen zu können. Doch schnell stößt sie dabei auf Widerstand: Oberschwester Margot leitet das Heim mit harter Hand, Hanna fühlt sich bald von der strengen Frau drangsaliert. Wie kann solch eine herzlose Person die Aufsicht über kranke Kinder führen? Hanna beginnt zu recherchieren. Dabei stößt sie auf immer mehr erschreckende Ungereimtheiten in der dunklen Geschichte des Heims. Sie muss sich entscheiden: wie gewohnt den Kopf einziehen oder für ihre Überzeugungen kämpfen. Und dafür alles riskieren.

Blick ins Buch: Prolog – Anfang Mai 1945

Um einen Sandhasen zu fangen, benötigt man eine im Sand vergrabene Schlaufe vor dem Eingang des Hasenbaus, Geduld, Körperbeherrschung und langsam schwindendes Tageslicht. Das hatte der Junge von seinem Vater gelernt, und so lag er bewegungslos in den Dünen, den Blick konzentriert nach vorn gerichtet, das Ende des Seils ums Handgelenk geschlungen. Die ersten Tiere kamen ins Freie, hoben schnuppernd die Nasen und schlugen sorgsam einen Bogen um ihn. Das machte nichts, denn nur die alten Tiere kannten den Trick, mit dem die Inselbevölkerung ihre Fleischtöpfe aufbesserte. Jungtiere waren nicht nur argloser, sie schmeckten auch besser. Also wartete er. Das konnte er gut. Da – ein Geräusch! Schwach und genau auf der Linie zwischen Himmel und Meer, an der Wahrnehmungsgrenze von menschlichem Gehör und dem wesentlich feineren eines wilden Tieres. Der Wind zerfaserte es in ein kaum merkliches auf- und abschwellendes Stakkato. Der Junge aber nahm es wahr. Im ruckartigen Davonstürmen der Sandhasen wie in seinem eigenen beschleunigten Herzschlag und dem Zittern seiner Hände. Er lauschte mit dem ganzen Körper, spürte den Vibrationen nach. Ganz langsam legte er den Kopf in den Nacken und wandte den Blick nach oben in den Himmel, wo tiefe Wolken einander jagten – der perfekte Sichtschutz für Überraschungsangriffe und Sturzflüge. Die Sirene schwieg. Der Luftlagemeldestelle schien keine Warnung vorzuliegen. Ob die Bomber abgedreht waren? Der Jung lauschte. Keine Flakschüsse. Kein hohes Schrillen, keine Rufe, keine hastigen Schritte. Niemand suchte die nächstliegenden Keller auf. Sicher fühlte er sich dadurch nicht. Ruhe war ebenso trügerisch wie Lärm.

Vorsichtshalber drückte er das Gesicht in den Sand. Vater sagte, alles ändere sich, längst sei Norderney kein Ziel mehr, nur noch Wegmarke auf dem Kurs der Rotschwänzchen nach Berlin und Schrottplatz auf dem Weg zurück, wenn überflüssiges Gewicht abgeworfen wurde. Tante Rena fand es logisch, dass sie in letzter Zeit verschont geblieben waren, immerhin fischte ihre Seenotrettung immer häufiger auch abgeschossene Piloten der Alliierten aus dem Meer.

Der Bürgermeister behauptete, der Feind habe kaum mehr Bomben, die er abwerfen konnte – nicht nachdem er versucht hatte, Helgoland zu versenken. Der Junge aber wusste es besser.

Das Motorbrummen nahm er so deutlich wahr, als säße es in ihm, und er hasste es. Hasste alles, an das es ihn erinnerte: das Osterfest vor vier Jahren, das traditionsreiche Eiertrudeln den



Dünenabhang hinunter; leises Sandknirschen; das siegreiche Lachen seines Freundes Robert, weil er schon wieder gewonnen hatte. Auf nichts anderes hatten sie geachtet, sich sicher gefühlt. Erst als das Brummen zum Sirren geworden war, hatten sie nach oben geschaut. Dann war der Himmel explodiert. Nun beruhigte sich die Luft, beruhigten sich die Hasen und das Flattern in seinem Bauch. Woandershin flogen die Bomber, über andere Städte, Menschen, Freunde. Trotzdem brachte es der Junge nicht über sich, den Kopf zu heben. Seine Hüfte schmerzte. Die linke über dem kaputten Bein. Gerechte Strafe, fand er. Glück gehabt, nannten es die anderen. Aber war es wirklich Glück, wenn

einer lebte und der andere nicht? Plötzlich stolperten Schritte durch die Dünen, nicht weit von ihm entfernt. Er bemühte sich, leise und flach zu atmen. Stellte sich vor, dass der Wind ein Laken aus Sand über ihn gebreitet hätte, das ihn gänzlich versteckte. „Nun macht schon“, drängte jemand heiser. „Wir haben nicht die ganze Nacht Zeit.“ Das folgende Murmeln bestand weniger aus Worten als aus Stöhnen. Nur eine Person schien zu widersprechen, wollte wissen, wohin, wo die anderen seien. Dem harten Ratschen einer entscherten Waffe folgte Stille. Der Junge kniff die Augen zu und wartete zitternd, doch es kam kein Schuss. Dafür ein einziger Schlag, ein kurzer Schmerzensschrei. Jemand fiel. Hart genug, dass er glaubte, die Erschütterung des Aufpralls unter sich zu spüren. Sie waren höchstens einige Meter entfernt, und er ahnte: Diesmal durfte er sich nicht erwischen lassen, käme kaum mit einer Verwarnung und einer väterlichen Ohrfeige davon, weil er jemandem einen Kanten Brot zugesteckt hatte. Wer waren die Leute, und was taten sie hier? Um diese Uhrzeit kehrten die letzten Arbeiter in ihre Lager zurück, die Soldaten in ihre Kasernen oder auf die Stützpunkte. Die Randdünen nahe der Siedlung, in denen sie sich nun befanden, lagen jedoch einzig auf dem Weg zu einigen Unterständen oder Geschützbunkern. „Ihr zwei! Aufheben und Tragen!“, bellte jemand. „Oder lasst sie liegen, nur steht sie dann ganz sicher nicht mehr auf.“ Ein Ächzen war zu hören, schwankende Schritte, die kleine Gruppe setzte sich wieder in Bewegung. Das Letzte, was der Junge verstand, war „Geduld“ und „Hilfe“. Er schnaubte leise auf. Wörtern vertraute er ebenso wenig wie Geräuschen, Menschen oder dem Gefühl von Sicherheit. Je nachdem, wer sie benutzte, bedeuteten Wörter etwas anderes: das eine, das Gegenteil, alles dazwischen. Einige auf der Insel hielten die Truppen der alliierten Streitkräfte, die inzwischen angeblich Berlin eingenommen hatten, für Hilfe. Andere setzten darauf, bis zum letzten Mann weiterzukämpfen. Und dann gab es noch jene, die – das Danach fest im Blick – Feuer entzündeten, um zu vernichten, was ihnen gefährlicher werden konnte: Aufzeichnungen, Briefe, Flaggen, Tagebücher, Uniformen. Für ihn bedeutete Hilfe das Gleiche wie Zukunft. Oder Befreiung. Oder Vergessen. Eine Aneinanderreihung von Buchstaben. ...

Kapitel 1 – Norderney-Fähre, Ende April 1962

Unter Hannas Fingerspitzen vibrierte die Relling der MS Frisia III, als hätte ihre Vorfreude das Schiff angesteckt. Das Ziel ihrer Reise war von hier aus nicht mehr als ein lang gestreckter Schatten am Horizont, und Hanna war sich nicht einmal sicher, ob das, was sich in der Ferne aus dem Meer erhob, tatsächlich Norderney war oder eine der Nachbarinseln. Baltrum lag nur einen Steinwurf – oder besser eine Fahrinne – vom einen Ende Norderneys entfernt, Juist nur unwesentlich weiter auf der anderen Seite. ...

Erhältlich im örtlichen Fachhandel!

Perspektiven und Jahresbilanz der DRF Luftrettung



H145 Fünfblattrotor bei Nacht

Foto: Frank Jaenke, Quelle: DRF Luftrettung

Ressourcen besser nutzen – Patienten optimal versorgen

Anlässlich ihrer Jahresbilanz nimmt die DRF Luftrettung das gesamte System der Notfallrettung in den Blick. Bereits heute könnten mit geringem finanziellem Mehraufwand die vorhandenen Ressourcen in der Notfallrettung im Sinne der Patienten besser genutzt werden. Dazu gehört unter anderem die zügige Ausweitung der Randzeiten- und 24-Stunden-Bereitschaft, um die Versorgungsqualität weiter zu verbessern und an das soziale Leben anzupassen. Die Hubschrauber und Flugzeuge der DRF Luftrettung wurden 2023 zu insgesamt 36 413 Einsätzen alarmiert. Häufigste Alarmierungsgründe waren internistische Erkrankungen wie Schlaganfall oder Herzinfarkt sowie Unfälle im Straßenverkehr, bei der Arbeit oder bei Freizeitaktivitäten.

Im vergangenen Jahr wurden die Hubschrauber der DRF Luftrettung zu 28 191 Notfalleinsätzen sowie 7 857 Intensivtransporten alarmiert. Die Crews der beiden Ambulanzflugzeuge führten 365 Rückholungen durch. Die Learjet-Besatzungen flogen dabei 34 Länder an und legten eine Strecke von insgesamt 1125 236 Kilometern zurück.



Patientenversorgung Innenraum

Foto: Peter Lühr, Quelle: DRF Luftrettung

Hauptalarmierungsgründe: Herzinfarkt, Schlaganfall und Unfälle

An den Hubschrauberstationen in Deutschland zeigt sich bei Notfalleinsätzen ein weitgehend vergleichbares Bild zu den Vorjahren: Am häufigsten wurden die Besatzungen zu Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Herzinfarkt oder Schlaganfall gerufen sowie zu Unfällen und Stürzen. Die mit einer Rettungswinde ausgerüsteten vier Stationen setzten diese 131 Mal ein, um Patienten auch in schwer zugänglichem Gelände schnell notärztlich zu versorgen und auszufliegen. „Unsere Mitarbeitenden, vom Notarzt über Notfallsanitäter und Techniker bis zu den Mitarbeitenden in der Einsatzzentrale und der

Verwaltung, haben auch 2023 wieder ein großartiges Engagement weit über das normale Maß hinaus gezeigt“, erläutert Dr. Krystian Pracz, Vorstandsvorsitzender der DRF Luftrettung.

Dringender Reformbedarf: Versorgungssicherheit der Patienten verbessern

Im Vordergrund steht für die DRF Luftrettung derzeit die zukünftige Versorgungssicherheit der Patienten, die dringende notfallmedizinische Betreuung benötigen. Denn die Veränderungen der medizinischen Landschaft durch die Schließung von Fachabteilungen und Krankenhäusern, durch fehlendes medizinisches Fachpersonal und durch weniger Ärzte und Ärztinnen im ländlichen Raum führt zu einer schlechteren Versorgung der Patienten. Dr. Krystian Pracz: „Die Aufgabe aller Rettungsdienste ist es, Menschen in gesundheitlich bedrohlichen Situationen möglichst schnell zu helfen – und das Tag wie Nacht. Besonders bei schweren Erkrankungen oder Verletzungen tickt die Uhr, die gesundheitliche Situation der Betroffenen verschlechtert sich mit jeder Minute mehr, die wir vom Eintreten des Notfalls bis zur Versorgung im Krankenhaus benötigen. Das bedeutet auch mehr gesundheitliche Schäden, längere Krankenhauszeiten, längere oder gar keine Genesung. Der persönliche Schaden für die betroffenen Menschen und der wirtschaftliche Schaden für die Gesellschaft sind enorm. Deshalb müssen wir jetzt schnell und beherzt die richtigen Schritte gehen.“

Die DRF Luftrettung schlägt deshalb eine Reihe von kurzfristig umsetzbaren Maßnahmen mit hohem Wirkungsgrad vor:

- **Verbesserte Koordinierung:** Eine gute Notfallrettung funktioniert nur im Team. Es muss sichergestellt werden, dass die jeweils passenden Rettungskräfte zum Einsatzort gerufen werden. Falsche Zuordnungen reduzieren die Kapazitäten für andere Patienten und produzieren unnötige Kosten. Die Rettungsleitstellen benötigen hier präzisere Informationen und mehr Unterstützung. Zudem sind einheitliche Dispositionsregeln und die Stärkung der Disponenten erforderlich.
- **Patientenströme lenken:** Patienten müssen durch gezielte Information zu den Wahlmöglichkeiten zwischen den Rufnummern 116 117 (Patientenservice, der bei Bedarf den ärztlichen Bereitschaftsdienst einbindet) und 112 (Rettungsdienst für akute und lebensbedrohliche Notfälle) befähigt werden, die für sie passende Rufnummer zu wählen. Einsatzkräfte können auf diese Weise präziser eingesetzt werden. Eine nationale Kommunikationskampagne, die alle Rettungsdienste einbezieht, ist zu empfehlen.
- **Gesamthafte Betrachtung des Systems Notfallrettung:** Die notfallmedizinische Versorgung von Menschen muss als Gemeinschaftsleistung betrachtet werden, bei der alle Beteiligten Hand in Hand arbeiten: Ersthelfer, Notrufleitstellen, niedergelassene Ärzte, medizinische Versorgungszentren, bodengebundener Rettungsdienst, Luftrettung, Krankenhäuser, aber auch die Träger und Kostenträger. Eine bessere Verzahnung ist hier geboten, idealerweise bereits frühzeitig in der Planung.
- **Konsequente Umsetzung der „Next-Best-Strategie“:** Sowohl das schnellste Rettungsmittel vor Ort ist in vielen Fällen entscheidend als auch dass Patienten etwa mit Herzinfarkt oder Schlaganfall schnellstmöglich nach Notrufeingang in einer für die Erkrankung am besten geeigneten Klinik versorgt werden. Das erfordert andere Entscheidungswege in den Rettungsleitstellen. „Wertvolle Minuten verstreichen beispielsweise, wenn der Hubschrauber erst nach Eintreffen eines bodengebundenen Notarztes für den Transport in eine Spezialklinik nachalarmiert wird“, erklärt Dr. Krystian Pracz.

- **Reduzierung der Prähospitalzeit:** Möglichst schneller und schonender Transport schwer erkrankter oder verletzter Patienten in ein zur Indikation passendes Krankenhaus, um nach der prähospitalen Notfallversorgung so schnell wie möglich mit der optimalen Diagnostik und Versorgung zu beginnen.
- **Point in Space (PinS):** Das etwa in Dänemark und Norwegen längst bewährte PinS-Verfahren ermöglicht sichere Flüge bei schlechter Sicht. Auch in der Schweiz werden im Rahmen des Low Flight Network PinS genutzt. Hierfür werden über dem Start- und möglichen Landeorten satellitengestützte An- und Abflugverfahren und damit hindernisfreie Flugwege definiert. Die DRF Luftrettung fordert, PinS kurzfristig voranzutreiben und zu genehmigen, damit das Verfahren in das Luftfahrt-Handbuch aufgenommen wird. Die Deutsche Flugsicherung (DFS) soll dann für Anflüge verantwortlich sein – alle Organisationen der Luftrettung könnten dieses Verfahren damit nutzen und so die Versorgungsqualität erhöhen.
- **Ausweitung des Randzeiten- und 24-Stunden-Betriebs von Luftrettungsstationen:** In der Nacht ist die medizinische Notfallversorgung in Deutschland nicht wie in den Tagstunden flächendeckend gewährleistet. Dr. Krystian Pracz: „Das Gesundheitssystem muss den Anspruch erfüllen, eine über den gesamten Tagesverlauf gleichbleibende optimale Versorgung zu gewährleisten. Die sichere und professionelle Luftrettung auch in der Dunkelheit leistet dabei schon heute einen unverzichtbaren Beitrag. Die Versorgungssicherheit sollte durch die Umstellung weiterer Stationen auf eine Randzeiten- und 24-Stunden-Dienstbereitschaft ausgebaut werden, mit der sich die Luftrettung an das soziale Leben anpasst.“
- **Ausweitung des Einsatzes von Hubschraubern mit Winde:** Mit dem Einsatz von Winden steigt die Flexibilität medizinischer Einsätze in schwer zugänglichen Gebieten – dazu gehören Wälder und Berge, aber auch Industriegelände und der Einsatz an der Küste und bei Flutkatastrophen.



Ein Hubschrauber

Die strukturellen Veränderungen im Gesundheitswesen stellen die Rettungsdienste vor ganz neue Herausforderungen. Dr. Krystian Pracz: „Wir müssen, wir wollen und wir können die Versorgungsqualität verbessern, indem wir mit geringem finanziellem Aufwand in einem ersten Schritt die vorhandenen Ressourcen besser nutzen – sowohl technisch als auch im Hinblick auf das vorhandene Personal. Denn auch in der Gesamtbetrachtung unseres Systems gilt: Jeder Moment zählt! Das gilt für die konkrete Notfallsituation. Und das gilt auch für die dringend notwendigen Veränderungen im Rettungsdienst. Wir müssen jetzt die bürokratischen Hindernisse abbauen und ganzheitlich denken und handeln, um die bestmögliche medizinische Versorgung sicherzustellen.“

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. Von 32 Stationen an 30 Standorten in Deutschland aus starten die Hubschrauber und Ambulanzflugzeuge der gemeinnützigen Organisation zu ihren Einsätzen. Hierzu gehören Einsätze in der Notfallrettung, Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken und Rückholungen von Patientinnen und Patienten aus dem Ausland. An zwölf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an einer weiteren Station ist die Besatzung im Tagbetrieb mit erweiterten Randzeiten (6.00 bis 22.00 Uhr) einsatzbereit. An vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 36 413 Einsätze im Jahr 2023. Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400 000 Fördermitglieder weiß der DRF e. V. bereits an seiner Seite.

Quelle und weitere Informationen unter: www.drf-luftrettung.de

Kontakt: DRF Luftrettung, Rita-Maiburg-Straße 2, 70794 Filderstadt







- ✓ Kostenloser Änderungsservice
- ✓ kompetente Beratung
- ✓ kostenlose Parkplätze direkt vor dem Haus

seit 1929

MÄNNLICH-MODISCH-MARKANT

KAUTTER KLEIDUNG

73235 Weilheim-Teck

Untere Grabenstraße 28 · Telefon 07023 2910
info@kautter-kleidung.de • www.kautter-kleidung.de

Udo Jürgens – Hommage an eine Legende

Am 20. 4. 2024 um 20.00 Uhr in der Limburghalle in Weilheim an der Teck

105 Millionen verkaufte Tonträger, eine Karriere, die sich über fast 60 Jahre erstreckt, und der erste Österreicher, der 1966 den Grand Prix Eurovision de la Chanson gewonnen hat: Das ist Udo Jürgens, eine Schlagerlegende, der jede Ehre gebührt!

Karim Khawatmi, der Original-Hauptdarsteller aus dem Udo-Jürgens-Musical „Ich War Noch Niemals In New York“, begleitet von Jonathan Frey am Klavier sind zu Gast in der Limburghalle in Weilheim/Teck. Die hochkarätigen, vielen bereits bekannten Künstler versprechen mit einer Hommage an einen der größten deutschsprachigen Entertainer einen erlebnisreichen Abend mit weltbekannten Hits wie „Ich war noch niemals in New York“, „Griechischer Wein“, Immer wieder geht die Sonne auf“ und vielen mehr.

Karim Khawatmi hat gleich mehrere ganz besondere Verbindungen zu Udo Jürgens: Erstens gab es neben seinen zahlreichen anderen Musicalrollen eine, die er besonders oft und gerne gespielt hat: die Hauptrolle des Axel Staudacher in „Ich war noch niemals in New York“. In dieser Rolle war er nicht nur in Stuttgart, Oberhausen und Berlin zu sehen, sondern auch bei der gleichnamigen Tournee-Produktion, die durch München, Berlin, Wien, Linz, Graz, Salzburg, Bremen, Bregenz, Essen und Frankfurt am Main führte.



musicalpeople

Udo Jürgens - Hommage an eine Legende

Limburghalle 20.04.2024
Weilheim an der Teck 20:00 Uhr

Seine schönsten Lieder gesungen von
Karim Khawatmi
Original-Hauptdarsteller aus dem Musical «Ich war noch niemals in New York»
Jonathan Frey, Klavier
Snacks und Drinks vom «Burgmann's»

Tickets unter www.musicalpeople.de
sowie bei [reservix](https://www.reservix.com) und [eventim](https://www.eventim.com)

musicalpeopleLIVE GbR

BURGMANN'S



Zudem hatte Karim nicht nur bei den Proben und Premieren immer wieder die Gelegenheit, Udo Jürgens persönlich zu treffen – er shootete auch auf dessen Wunsch die Fotos für sein letztes Album „Mitten im Leben“. Karim ist nämlich nicht nur in dieser für ihn maßgeschneiderten Paraderolle und diversen Fernseh-, Galaauftritten und CD-Produktionen erfolgreich, sondern auch ein begehrtter Synchronsprecher und leidenschaftlicher Fotograf.

Und damit der Abend nicht nur musikalisch ein Hochgenuss wird, sorgt Jesse Burgmann und sein Team vom „Burgmann's“ ab 18 Uhr und in der Pause im kleinen Saal sowie im Foyer für das Catering mit verschiedenen, auch vegetarischen, Snacks.

Der Einlass ist ab 18 Uhr.

Im Saal ist Konzertbestuhlung mit freier Platzwahl innerhalb der jeweiligen Kategorie für die Konzertbesucher.

Tickets sind erhältlich unter: www.musicalpeople.de sowie bei [reservix](https://www.reservix.com) und [eventim](https://www.eventim.com)

Weitere Informationen sind zu finden unter: www.musicalpeople.de

Frühblüher – Winterling

Frühblüher bilden schon ab Februar fröhliche Farbtupfer im Garten.



Die goldgelben, mit einer grünen Halskrause umgebenden Blüten des heimischen 10 cm großen Winterlings (*Eranthis hyemalis*) aus der Familie der Hahnenfußgewächse gehören zu den Freuden des Winters. Sie wagen sich oft schon bei den ersten wärmenden Sonnenstrahlen aus der Erde, wenn noch Schnee liegt. Der frostharte Frühblüher stammt ursprünglich aus Südeuropa, wo er vor allem in feuchten Laubwäldern in Gebüsch und Weinbergen zu finden ist.

Der Winterling hat eine kleine Knolle, aus der sich die kleinen geschlitzten Blätter entwickeln, in deren Mitte die gelbe, dem Hahnenfuß ähnliche Blüte steht. Vom Standort liebt der Winterling ein geschütztes leicht beschattetes Plätzchen unter Bäumen, Hecken und Sträuchern. Vorzüglich wächst er in Laub- oder Walderde mit hohem Humusanteil. Stark sandige oder lehmige Erde ist hingegen nicht ideal. Unter guten Bedingungen breitet sich der Winterling durch Samen stark aus, gedeiht jedoch nicht überall gleich gut. Nach der Blüte im Februar/März zieht sich die Pflanze wieder komplett zurück. Am Standort sollte nicht gehackt werden.



Osterallerlei

„Es ist das Osterfest alljährlich
Für den Hasen recht beschwerlich!“

Wilhelm Busch

Osterhase

Wenn das Frühjahr seinen Einzug hält, dann hoppelt er wieder munter durch die Landschaft: der Osterhase. Er ist gleichermaßen Frühlingsbote wie Gabenbringer. Neben anderen Symbolträgern wie Küken, Lamm, Glocke und Ei hat er sich in der Tradition einen festen Platz erobert.

So ein Quatsch

Unsere Eltern erzählen uns vielleicht einen Quatsch! Der Weihnachtsmann ist der Papa, der Osterhase auch. Und das mit dem Klapperstorch ist auch nicht wahr, weil wir vom Affen abstammen.

Alfred Brehm, Zoologe und Forschungsreisender

Ostern

Wenn die Schokolade keimt,
wenn nach langem Druck bei Dichterlingen
„Glockenklingen“ sich auf „Lenzesschwingen“
Endlich reimt
Und der Osterhase hinten auch schon presst,
dann kommt bald das Osterfest.

Und wenn wirklich dann mit Glockenklingen
Ostern naht auf Lenzesschwingen, ...
Dann mit jenen Dichterlingen
Und mit deren jugendlichen Bräuten
Draußen schwelgen mit berauschten Händen ...
Ach, das denk ich mir entsetzlich,
außerdem – unter Umständen –
ungesetzlich.

Aber morgens auf dem Frühlingstische
Fünf, sechs, sieben flaumenweich gelbe, frische
Eier. Und dann hineingekniet!
Ha! Da spürt man, wie die Frühlingswärme
Durch geheime Gänge und Gedärme
In die Zukunft zieht
Und wie dankbar wir für solchen Segen
Sein müssen.
Ach, ich könnte alle Hennen küssen,
die, so langgezogene Kugeln legen.

Joachim Ringelnatz

Osterhasenspiel

Beim Osterhasenspiel können beliebig viele Mitspieler teilnehmen. Es sollte im Garten oder auf einer Wiese gespielt werden, denn es ist ein Fangspiel, bei dem man viel Platz zum Rennen braucht.

Es gibt ein oder zwei Jäger, die versuchen, die Osterhasen zu fangen. Wer Osterhase ist, bekommt ein Schwänzchen, ein Tuch oder Band, hinten in die Hose gesteckt, sodass es herabhängt. Der oder die Jäger versuchen nun, so viele Hasen wie möglich einzufangen. Sieger ist der Hase, der zuletzt übrig bleibt. Gefangene Hasen können zum Jäger werden und mithelfen beim Fangen oder beim nächsten Durchgang wechseln.

Das Schokoladenei

Ein Huhn beschloss, an Ostern Schokoladeneier zu legen, damit es am Osterfest genauso wichtig ist wie der Osterhase. Es versuchte, viele Pralinen und viel Schokolade zu fressen. Doch die Schokolade bekam dem Huhn nicht besonders und es hatte fürchterliche Bauchschmerzen.

Nach einigen Monaten, genau zu Ostern, gelang es dem Huhn, ein Ei mit bräunlicher Schale zu legen, doch das war alles.

Als das Huhn merkte, dass es trotz aller Mühen keine Aufmerksamkeit erhielt, beschloss es, den Versuch aufzugeben, Huhn zu bleiben und es dem Osterhasen zu überlassen, Schokoladeneier zu bringen.

Die Fünf Hühnerchen

Ich war mal in dem Dorfe,
da gab es einen Sturm,
da zankten sich fünf Hühnerchen
um einen Regenwurm.
Und als kein Wurm mehr war zu sehn,
da sagten alle „Piep!“
Da hatten die fünf Hühnerchen
einander wieder lieb.

Victor Blüthgen

Wie wurde der Hase zum Osterhasen und warum werden Eier verschenkt?

In vorchristlicher Zeit wurde um die Osterzeit ein Frühlingsfest gefeiert. Der Name Ostern kommt wahrscheinlich von „Ostera“. Unsere Vorfahren, die alten Germanen, verehrten die „Göttin des aufsteigenden Lichts“, „Ostera“ als Frühlingsgöttin. Nach der Überlieferung war der Hase das Lieblingstier der Göttin.

Warum verschenkt man Eier an Ostern?

Das Ei gilt als Symbol für Leben und Neubeginn, für Fruchtbarkeit und Glück.

Die Vögel legen nach der langen Winterzeit ihre Eier. Das Leben in der Natur beginnt. Früher war die Winterzeit sehr hart für die Menschen, und so wurde das Frühjahr mit großer Freude begrüßt. Die Menschen beschenkten sich mit Glücks- und Lebenssymbolen, die sie oft auch noch kunstvoll verzierten und bemalten.

So entstanden die Ostereier. Um die Freude darüber zu erhöhen, wurden sie versteckt, damit man sie also per Zufall fand. Der Osterhase kam wahrscheinlich dann ins Spiel, als die Kinder fragten, woher die bunten Eier stammen. Nachdem die Hasen zur Futtersuche im Frühjahr dicht an die Dörfer kamen, konnten sie geschickt als Eierbringer eingesetzt werden. Der Hase wurde schon vor ca. 400 Jahren Eierbringer, auch wenn er selbst keine legt. Nicht überall brachte der Hase die Eier, in der Schweiz war es der Kuckuck, im Elsass der Storch, in Sachsen der Hahn und in Hessen der Fuchs.

Bosch Car Service – Ratgeber Batterie

Worauf ist beim Kauf einer Batterie zu achten?

Die ständig wachsende Anzahl elektrischer Verbraucher im Auto und neue Technologien wie z. B. Start-Stopp-Systeme oder Bremsenergieerückgewinnung erfordern Batterien mit Spitzenleistungen. So sind konventionelle Stromquellen zum Beispiel durch das häufige Starten des Motors schnell überfordert.

Deutlich mehr Leistung versprechen hingegen spezielle Batterie-Modelle wie die S4 EFB oder S5 AGM von Bosch, die sehr viele Ladezyklen überstehen.

Nicht immer ist die günstigste Batterie auch die beste Wahl, und es ist zu empfehlen, sich hierzu von Fachleuten in der Werkstatt beraten zu lassen. Ebenso sollte berücksichtigt werden, dass im Innenraum verbaute Batterien aus Sicherheitsgründen explosionsgeschützt sein müssen.



Warum ist der Batterie-Check so wichtig?

Wer kennt schon den aktuellen Zustand seiner Batterie? Wie der Großteil aller Autofahrer wird vermutlich erst in dem Moment darüber nachgedacht, wenn man eine Panne hat oder das Auto einfach nicht mehr anspringen will. Optimalerweise, um das zu vermeiden, lässt man regelmäßig einen Batterie-Check in einer Werkstatt von Bosch Car Service durchführen. Denn lieber investiert man ein paar Minuten in der Werkstatt, als später stundenlang auf den Pannendienst zu warten.

Was ist die Pann ursache Nummer eins?

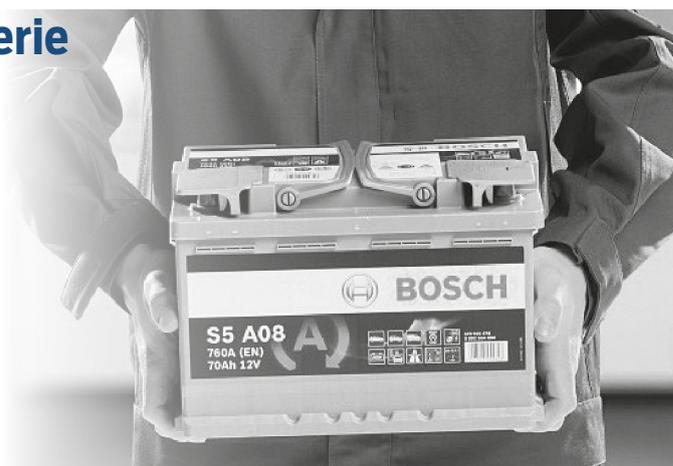
Fast jede dritte Autopanne ist auf eine defekte Batterie zurückzuführen! Doch nicht in jedem Fall ist die Batterie selbst das Problem. Es können auch andere Bauteile die Ursache für den Ausfall sein. Das heißt: Wenn das Fahrzeug nicht mehr anspringt, ist der Defekt durch das Austauschen der Batterie nicht automatisch behoben. Daher empfiehlt es sich, dass auch andere Ursachen mit in Betracht gezogen werden, um einem erneuten Werkstattaufenthalt vorzubeugen – so spart man jede Menge Zeit, Geld und vor allem Nerven.

Was sind die häufigsten Ausfallgründe?

Neben der Überlagerung ist die sogenannte Tiefentladung einer der Hauptgründe für einen Ausfall der Batterie. Bei diesem Vorgang wird die gesamte Kapazität auf einmal entnommen. Je nach Standzeit des Fahrzeugs steigt in diesem Zustand die Schädigung der Batterie enorm an. Die Folgen: Die Leistung sinkt, die Wiederaufladbarkeit geht verloren und die Lebensdauer wird deutlich verringert.

Ausfallgründe:

1. 79% Tiefentladung
2. 11% Überlast
3. 6% Wartungsmangel
4. 3% Überladen
5. 1% Sonstige Ausfallgründe



Ursachen für eine leere Batterie:

1) Kurzschluss in der elektrischen Anlage

Bei einem Kurzschluss wird der Batterie in kürzester Zeit sehr viel Strom entnommen und in Wärme umgesetzt.

2) Fahrzeugbeleuchtung vergessen

Die Fahrzeugbeleuchtung ist einer der größten Stromverbraucher und sollte daher beim Parken des Fahrzeugs ausgeschaltet werden.

3) Standheizung

Schaltet das Gebläse der Standheizung bei Unterspannung nicht ab, wird die Batterie tiefentladen. Ebenso, wenn sie zu klein gewählt wurde.

4) Generator defekt

Wird die Batterie während der Fahrt nicht durch den Generator geladen, ist sie die einzige Stromquelle für Steuergeräte und andere Verbraucher – bis sie völlig entladen ist.

5) Generatorregler defekt

Ist der Generatorregler defekt, wird die Batterie durch zu geringe Ladung entweder tiefentladen oder durch zu starke Ladung überladen.

6) Steuergeräte-Fehler

Werden die Steuergeräte nach Abschalten des Fahrzeugs nicht ebenfalls abgeschaltet, verbrauchen sie weiterhin Strom und sorgen somit für eine Tiefentladung der Batterie.

7) Nachträglich eingebaute Verbraucher

Zusätzlich verbaute Verbraucher wie die Sitzheizung beziehen Strom meist über den Zigarettenanzünder und entladen die Batterie in kürzester Zeit.

8) Falsche Batterie verbaut

Ist eine Batterie defekt, sollte sie immer gegen eine Batterie gleichen Typs getauscht werden, sonst verringert sich unter Umständen die Lebensdauer der Batterie.

9) Kurzstreckenfahrten

Bei Kurzstreckenfahrten wird mehr Strom verbraucht, als der Generator liefern kann. Daher sollte im Winter auf unnötige Verbraucher (Sitzheizung, Radio etc.) verzichtet werden.

10) Radio, TV, DVD, Kühlschrank, Kühlbox

Radio, Navi und andere Entertainmentgeräte verbrauchen viel Strom und verursachen bei nicht ausreichender Wiederaufladung der Batterie eine Tiefentladung.

Wie kann der Batterie auf die „Sprünge“ geholfen werden?

Mit den Bosch-Batterieladern C3 sowie C7 kann die Batterie wieder schnell und einfach auf Touren gebracht werden. Die Spannung steigt: Der C7 lädt sogar tiefentladene Batterien problemlos wieder auf.

Wie sicher ist Wiederaufladen wirklich?

Die Ladeelektronik der Bosch-Batterielader C3 und C7 prüft automatisch, wie viel Ladung die Stromquelle eines Fahrzeugs überhaupt benötigt oder verträgt – unabhängig vom angeschlossenen Batterietyp. Aber auch sonst ist das Wiederaufladen vollkommen ungefährlich: Die Ein-Knopf-Bedienung schließt eine falsche Anwendung praktisch aus und die Anschlussklemmen bleiben bei nicht oder falsch angeschlossenen Polen stromlos. So kann die Autobatterie ohne jegliches Risiko und bei Bedarf direkt im Fahrzeug aufgeladen werden.

8 Tipps zur Verlängerung der Lebensdauer

1. Regelmäßiges Überprüfen von Spannung, Ladezustand, Startkraft der Batterie sowie Stromverlust im Auto
2. Zum „Überwintern“ eines Fahrzeugs empfiehlt sich ein Ausbau der Batterie und deren Lagerung an einem kühlen Ort.

3. Mindestens zweimal jährlich sollte eine Inspektion durchgeführt werden, bei älteren Batterien im Winter (Frost) sogar monatlich.
4. Es ist wichtig, darauf zu achten, dass die Batterie im Batteriefach gut befestigt, Batteriemetalteile eingefettet und Klemmen stabil festgezogen sind.
5. Eine Tiefentladung der Batterie sollte möglichst vermieden werden (zum Beispiel durch eingeschaltete Fahrzeugbeleuchtung).
6. Beim Starten des Fahrzeugs die Kupplung treten, dadurch verringert sich der Starterwiderstand und somit der Stromverbrauch.
7. Alle unnötigen Stromverbraucher wie Radio, Klimaanlage oder Standheizung vor dem Starten ausschalten.
8. Nach längerem Stillstand sollte die Batterie ausgebaut und an ein elektronisch gesteuertes Ladegerät angeschlossen werden.

Quelle: BÖTZEL Bosch Car Service, 73344 Gruibingen
boetzel@boetzel-kfz.de
www.boetzel-kfz.de

Das Freilichtmuseum Beuren startet am 24. März in die Museumssaison 2024

Am Fuße der Schwäbischen Alb, in Sichtweite der Burgruine Hohenneuffen, liegt das Freilichtmuseum Beuren. Ausgewählte ländliche Gebäude vermitteln einen Einblick in die Geschichte des Alltags der Region Mittlerer Neckar, Filder, Schurwald und Schwäbische Alb. Das Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur zählt mit seinen rund 90 000 Besuchern im Jahr zu einem touristischen Highlight in der Region.

Schwäbische Pracht und Sparsamkeit im Museumsdorf

Ob „Bauernschloss“ oder Tagelöhnerhaus, ob Weberhaus oder Fotoatelier, ob Schafstall oder Back- und Waschhaus: Die Gebäude im Freilichtmuseum in Beuren vermitteln eine interessante Bandbreite an Geschichten aus dem Dorfalltag vergangener Zeiten. Sie wurden aus verschiedenen Dörfern des Mittleren Neckarraums und der Schwäbischen Alb hierher umgesetzt.

Im Freilichtmuseum Beuren mit seinen Häusern, Tieren, Gärten, Streuobstwiesen und Äckern gibt es viel auf eigene Faust zu entdecken. App oder Audioguide bieten weitere überraschende Einblicke in schwäbische Dorf- und Bewohnergeschichte.

Es ist ein Ausflugsziel für die ganze Familie, zugleich Ausstellungs- und Veranstaltungsort für rund 100 Veranstaltungen und ein authentischer Lernort zur ländlichen Geschichte. Darüber hinaus bietet das Museumsdorf ein erlebnisorientiertes Familien-Ferienprogramm. Für Gruppen können Aktionen und Führungen individuell gebucht werden.

Im Tante-Helene-Lädle des Fördervereins sind regionale und nostalgische Waren zu finden, Bücher und Produkte aus dem Freilichtmuseum Beuren sind im Museumsshop erhältlich. Die Museumsgastronomie mit Gartenwirtschaft in einem ehemaligen Bauernhaus lädt zur Einkehr ein.

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren liegt inmitten des Schwäbischen Streuobstparadieses, ist Infocentrum im UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb sowie Infostelle im UNESCO-Geopark Schwäbische Alb.

23. Schäfertage mit Schäfermarkt



Sa., 20. April 2024, 11.00 – 17.00 Uhr

So., 21. April 2024, 11.00 – 17.00 Uhr

Vorführungen und Mitmachangebote rund um Schippe, Pferch und Karren im Freilichtmuseum Beuren in Zusammenarbeit mit dem Landesschafzuchtverband Baden-Württemberg

Bei diesem Aktionswochenende stehen Schafe und Schäfer, Tiere und Produkte im Mittelpunkt. Viele unterschiedliche Schafrassen, tolle Mitmachaktionen und ein Schäfermarkt schaffen ein abwechslungsreiches Angebot für die ganze Familie. Das Baden und Scheren der Schafe und die Vorführung mit Hütehunden sind besondere Attraktionen.

Quelle und weitere Informationen zu Veranstaltungen im Museumsdorf unter: www.freilichtmuseum-beuren.de

Weingebiete – ihre Rebsorten – ihre Weine, Teil 1

Weinheimat Württemberg

In Württemberg wird vermutlich schon seit Tausenden von Jahren Wein angebaut. Ausgrabungen belegen, dass Kelten im schwäbischen Raum bereits um 3000 v. Chr. Trauben kelterten. Die Klöster trieben den Weinbau stark voran. Bis ins 16. Jahrhundert hinein hatte sich die Region zu einer wahren Exportgröße entwickelt (viermal so groß wie heute). Der Dreißigjährige Krieg traf das Anbaugebiet hart. Die Rebfläche schrumpfte erheblich, und Winzer setzten im 17. sowie 18. Jahrhundert auf Sorten mit hohen Erträgen. Infolgedessen verschlechterte sich die Qualität des Weins in Württemberg zunehmend. Der Qualitätsweinbau wurde immer stärker von der Massenproduktion verdrängt, da dies den Winzern höhere Einnahmen bescherte.

Der Falsche Mehltau setzte Württemberg Ende des 19. Jahrhunderts zusätzlich zu. Hier hatte die Region das Glück, sich durch den Wechsel auf Hybridreben das Überleben zu sichern. Mit der Einführung von Pestiziden im 20. Jahrhundert und einigen technischen Neuerungen konnte der Weinbau in Württemberg optimiert werden. Im Zweiten Weltkrieg stagnierte diese Entwicklung, nahm nach Kriegsende jedoch wieder Fahrt auf.

Da sich schon bald eine neue Konkurrenzsituation ergab und sich die Winzer Württembergs mit internationalen und nationalen Wettbewerbern messen mussten, entstand frische Motivation unter den Winzern, den Weinbau qualitätsorientierter zu gestalten. So entwickelte sich das heutige Württemberg mit seinen hervorragenden Weinen und ist nun das viertgrößte Weinbaugebiet, welches über ca. 11 400 ha Rebfläche verfügt und ca. 900 000 hl Wein erzeugt. Etwa 65 % dieser Fläche sind mit Rotweinreben bestockt. Aus diesem Grund stellt das Anbaugebiet eine Seltenheit dar, denn lediglich an der Ahr ist ein ähnliches Verhältnis zu finden. In allen anderen 11 Weinbaugebieten in Deutschland überwiegt der Anbau von weißen Rebsorten. Die Region wird unterteilt in sechs Bereiche: Kocher-Jagst-Tauber, Remstal Stuttgart, Württemberger Unterlage, Oberer Neckar, Württembergischer Bodensee und Bayerischer Bodensee. Das Zentrum des Württembergischen Weinbaus liegt breit gestreut zwischen Ludwigsburg und Heilbronn bzw. in Stuttgart und seinen östlichen Randgemeinden. Außerdem finden Genießer hier 17 Groß- und 210 Einzellagen.

An den Flüssen Neckar, Kocher, Jagst, Tauber, Rems sowie Enz und am Bodensee findet sich der Weinbau vielerorts in Form von Steillagen, die nicht maschinell bewirtschaftet werden können. Es gibt selten größere zusammenhängende Rebflächen. Er beschränkt sich vielmehr auf zahllose Weinbauinseln, die die Winzer bewirtschaften. Ihr Lesegut liefern sie oft an eine der über 50 Winzergenossenschaften der Region. Nahezu 85 % der Lese wird durch Weingärtnergenossenschaften verarbeitet und vermarktet, z. B. Hohenneuffen-Teck eG, Stromberg-Zabergäu.

In Württemberg herrscht ein mildes und für den Weinbau vorteilhaftes Klima. Schützend wirken sich hier der Schwarzwald, der Odenwald sowie die Schwäbische Alb aus. Reben müssen folglich weder übermäßige Niederschläge noch extreme Winde aushalten. Im Sommer wird es heiß, was gemeinsam mit den Böden aus Keuper sowie Muschelkalk den Anbau guter Rotweine unterstützt. Lediglich im Norden der Region finden sich aufgrund des kühleren Klimas mehr weiße Rebsorten. Die Lagen sind hoch gelegen – durchweg zwischen 200 und 400 m NN.

Hier werden ca. 70 verschiedene Rebsorten angebaut, allen voran der aromatische, fruchtige Riesling, dicht dahinter der Trollinger, Lemberger (Blaufränkisch), Schwarzriesling und Spätburgunder. Es gibt aber auch einige Neuzüchtungen, die immer mehr an Bekanntheit erreichen, das sind unter anderem die „Piwis“ (pilzwiderstandsfähige Rebsorten), z. B. Acolon, Cabernet Cubin, Cabernet Dorsa, Cabernet Mitos ...

Der Wein gehört bei den Schwaben zum Alltag, daher wird ein großer Teil vor Ort getrunken und nicht exportiert. Im Grunde ist es sehr schade, denn viele Weine müssen sich nicht verstecken. Dies gilt besonders für die Rotweine, die Württemberg nach der Pfalz zu dem Gebiet mit der zweitgrößten Rotweinerzeugung Deutschlands machen.

Zu den bedeutendsten Rebsorten gehört zweifellos der hellrote, leicht süßige Trollinger, eine Rebe, die fast ausschließlich in Württemberg angepflanzt wird auf rund 1900 ha. Sie hat lange Reifephasen, bringt eine Leichtigkeit und Frische ins Glas und ist leicht gekühlt im Sommer der perfekte Picknickwein.

Passat außerdem perfekt zur schwäbischen Küche, ob zur Maultasche oder einem schwäbischen Vesperbrettchen. Zu emp-



Weinprobe mit dem Weingut Warth aus Untertürkheim im Restaurant Reuschwald



Vesperplatte im Restaurant Reuschwald



Trauben, die bereit zur Lese sind auf dem „Kappelberg“

fehlen wäre hier zum Beispiel, „Anders“ – ein besonderer Tropfen und Trollinger der Neuen Generation, vom Weingut Schnaitmann.

Ein klassischer Trollinger ist zum Beispiel die Edition „P“ Fellbach Lämmler trocken von den Fellbacher Weingärtnern. Weiter spielen der kräftige Lemberger, als Beispiel „alte Reben“ – vom Weingut und Edelbrennerei Gemmrich, der Schwarzriesling mit zarter Fülle und das buchstäblich samtige Samtrot eine große Rolle.

Aber auch die Sorten Portugieser und Spätburgunder, hier als Beispiel ein Untertürkheimer Herzogenberg vom Weingut Hans-Peter Wöhrwag, haben sich in den schwäbischen Weingärten etabliert.

Klassische weiße Rebsorten aus Württemberg sind der Riesling, beispielsweise ein „Stetten Pulvermächer GG“ vom Weingut Karl Haidle, oder ein Müller-Thurgau aus dem Weingut Haug sowie die Sorten Kerner und Silvaner.

Eine weitere regionale Besonderheit ist der nur hier erzeugte Schillerwein, ein Rotling aus weißen und roten Rebsorten, wie zum Beispiel der „Täleswein“ von den Weingärtnern Hohenneuffen-Teck eG.

Liebhaber eines guten Glases Wein finden immer eine passende Gelegenheit, um ihren Favoriten oder auch Neues zu genießen und zu entdecken, egal ob abends bei einem gemütlichen

Ausklang des Tages, zum geselligen Beisammensein, zur perfekten Ergänzung einer Mahlzeit, egal ob warm oder kaltem Vesper, oder auch bei einer Weinprobe in fröhlicher Runde in einem Weingut direkt, daheim mit Freunden und Familie oder in einem Restaurant als Event.

Das genussvolle Spektrum ist groß. Die württembergischen Weine haben eine Gemeinsamkeit: den unverwechselbaren markanten, kernigen Geschmack. Genießer finden hier viele gute Tropfen, die auch jederzeit festlichen Anlässen gerecht werden.

Eine gute Gelegenheit, um sich über neue Weine oder altbekannte Weinsorten kundig zu machen, zu testen, zu schmecken, was einem gefällt, sind Weinproben, die zu unterschiedlichsten Weinen und Themen angeboten werden. Die Winzer freuen sich, wenn man persönlich bei ihnen vorbeischaud, um sie und ihre Leidenschaft, den Wein, kennenzulernen. Man kann direkt vor



Blick auf die Industrie von Stuttgart bei einem Weinfest „Weinsafari“

Ort verkosten und wenn einem etwas direkt gefallen hat, mit nach Hause nehmen und den Freunden und der Familie vorstellen.

Nadine Bahr
Sommelière und Restaurantleiterin,
Restaurant Reuschwald, Kirchheim/Nabern

Tag der offenen Tür im Fitnessstudio Fit+



Das Fitnessstudio Fit+ in der Kirchheimer Straße ist seit dem 1. Januar 2024 in den Händen der beiden neuen Geschäftsführer Fedor Bräuer und Kai Witte.

Fit+ ist eine schnellwachsende Fitness-Kette mit aktuell 250 Studios weltweit. Laut Herr Witte sollen in der Region in den nächsten zwei bis vier Jahren noch zehn weitere Fit+ eröffnet werden.

Anlässlich des Wechsels veranstaltete das Fitnessstudio am 1. und 2. März einen gut besuchten Tag der offenen Tür. Auch Bürgermeister Johannes Züfle war vor Ort und wünscht den neuen Besitzern einen gelungenen Start und viel Erfolg.

Witze-Ecke

➤ Kellner zu Gast: „Wünschen der Herr Weiß- oder Rotwein zum Menü?“
Gast: „Mir ist das völlig egal, ich bin farbenblind!“

Sagt der Ober im Weinlokal zu Meier: „Wir haben heute einen wundervollen Eiswein, möchten Sie davon einmal probieren?“ – „Gern, aber bitte nur eine kleine Kugel, ohne Sahne!“

➤ Der Wirt fragt geflissentlich den schwäbischen Gast: „Wie schmeckt Ihnen denn unser Moselwein?“ Dieser wiegt bedächtig den Kopf: „Also, für main Gschmack ischd a bissle zu viel Mosel dren!“

Nach intensiver Untersuchung rät der besorgte Arzt seinem Patienten: „Das Klügste, was ich Ihnen mit auf den Weg geben kann: keinen Alkohol mehr, keine Zigaretten, eine Diät und viel Schlaf!“ Kurze Denkpause beim Patienten: „Und das Zweitklügste?“

Reisetagebuch eines Chorprojekts – Projekt „New York, Rio, Tokyo“ von Salto Vocale

November 2022: Das siebenköpfige Führungsteam des Gesangsvereins Weilheim e. V. trifft sich zum ersten Brainstorming. Den Frauenchor Salto Vocale gibt es nun schon seit 2008. Zeit, mal etwas Neues auszuprobieren, zumal die Corona-Zeit auch nicht spurlos am Chor vorübergegangen ist. Neue Sängerinnen wären sehr willkommen. Wie wäre es mal mit einem Chorprojekt, bei dem alle interessierten Sängerinnen und solche, die es werden wollen, mitsingen können? Keine schlechte Idee, fehlt nur noch ein passendes Motto. Also eines, das neugierig macht, für die „Zielgruppe“ einladend klingt und vielleicht sogar noch die eigene Fantasie anregt. Hmm ... „Ich hab's!“, rief bald eine der Teamfrauen: „New York, Rio, Tokyo! Wir gehen auf eine musikalische Weltreise und singen lauter Stücke über Städte – davon gibt es mehr als genug!“ Eine hervorragende Idee. Auch Chorleiter Andreas Baumann ist begeistert. Schnell sind etwa zehn Stücke ausgewählt und die Terminplanung festgelegt. Das Projekt soll im September 2023 starten und im Februar 2024 mit einem Konzert enden. Also noch genug Zeit bis dahin – oder??

Januar – März 2023: Die „Reisevorbereitungen“ laufen bereits an. Die ersten Ideen für einen Werbeflyer werden vom Team entwickelt; außerdem müssen unbedingt schon der Konzertraum reserviert und die Begleitband, das „Michael-Stauss Jazz-Trio“ gebucht werden. Ohne Planung keine Reise. Da kommt wohl doch einiges an Arbeit auf uns zu ... Naja, Rom ist auch nicht an einem Tag erbaut worden.

Mai 2023: Höchste Zeit, den Werbeprospekt für die „Chorprojekt-Reise“ fertigzustellen. Das geht natürlich nur mit geeignetem Bildmaterial. Also nichts wie los und alle Sängerinnen samt Chorleiter und Reiserequisiten zum Fotoshooting zusammenrömmeln. Auch die zukünftigen Projektsängerinnen sollen „irgendwie“ mit aufs Foto. Das lässt sich doch prima mit ein paar Platzhaltern aus Karton symbolisieren (siehe Foto)! Optimistisch wie wir sind, basteln wir gleich fünf solcher Platzhalter ins Bild – man soll ja immer positiv denken!



Juni 2023: Der Flyer ist fertig und sieht super aus! Man möchte direkt sofort zur Reise aufbrechen. Aber halt, die startet ja erst im September. Jetzt muss der „Reiseprospekt“ zuerst

einmal verteilt werden, damit das Projekt überhaupt bekannt wird. Der Flyer wird mit dem Mitteilungsblatt in der Vollverteilungsausgabe an alle Haushalte verteilt, und natürlich wird die Ankündigung auch auf die Homepage von Salto Vocale gestellt. Außerdem erscheint sogar ein Artikel im Teckboten.

Juli 2023: Es gibt schon die ersten Anmeldungen! Wer hätte das gedacht! Dann sollte jetzt wohl langsam auch mit dem Arrangieren der Stücke begonnen werden, schließlich müssen alle noch auf einen dreistimmigen Frauenchorsatz umgeschrieben werden. Da hat Chorleiter Andreas Baumann noch einiges zu tun ... Zum Glück gibt es die Sommerferien!

August 2023: Es sind schon zahlreiche Anmeldungen eingegangen; schon jetzt wurden alle Erwartungen übertroffen! Mit der Anzahl fünf bei den Karton-Platzhaltern auf dem Flyerfoto haben wir uns völlig verschätzt! Nichtsdestotrotz treffen sich die unermüdeten Teamfrauen und verteilen an einem ziemlich sonnigen und heißen Samstag im September in Nabern noch zahlreiche Flyer – wir haben schließlich genug davon!

September 2023, wenige Tage vor „Reisebeginn“ (= der ersten Probe): Inzwischen haben sich über 30 Projektsängerinnen angemeldet! Unglaublich! Passen die überhaupt alle in den Probenraum (Musiksaal der Limburg-Grundschule)? Ganz kurz – und nicht ganz ernst gemeint – kommt der Gedanke auf, dass womöglich einige alteingesessene Sängerinnen zu Hause bleiben müssen, damit alle neuen in den Probensaal passen.

21. September 2023 – die erste Probe: Der Probenraum platzt aus allen Nähten. Nachdem sich alle sortiert haben, findet jede Sängerin einen Platz. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und dem Austeilen der vorbereiteten Chormappen geht es auch gleich los. Was für ein überraschend voller Klang im Raum entsteht! Und für die erste gemeinsame Probe klingt es auch schon ganz gut.



Oktober bis Dezember

2023: Es wird fleißig geprobt, um alle neun Stücke einzustudieren und an den Feinheiten wie Gesamtklang, Intonation, Dynamik und Aussprache zu arbeiten. Und natürlich ist es nicht ganz leicht, sich alle Namen der vielen Sängerinnen zu merken – schließlich hat sich die Anzahl der Chormitglieder durch die Projektsängerinnen mehr als verdoppelt! In dieser Zeit gibt es auch noch die eine oder andere, die sich nach den ersten Terminen doch wieder vom Projektchor verabschiedet – wahrscheinlich war es doch nicht ganz das

passende „Reiseprogramm“, die „Reisegruppe“ zu groß, oder andere Verpflichtungen verhindern eine regelmäßige Probebeteiligung.

Januar 2024: Die Vorbereitungen, sprich Proben, laufen auf Hochtouren – ergänzt durch einen Probensamstag im Tagungshaus in Wernau. So langsam sollten die wichtigsten Stücke auswendig sitzen. Da hörte man gelegentlich dann doch Sprüche wie: „Wie – auswendig!? Die Töne auch?“ Und: „Zu Hause konnt’ ich’s noch!“ Und dann soll jetzt bei manchen Stücken auch noch Choreografie einstudiert werden! Einige Wenige ließen sich von diesen Anforderungen kurz vor dem Ziel leider doch noch abschrecken und verließen die „Reisegruppe“. Die Mehrzahl blieb zum Glück – mit wachsender Begeisterung – dabei.



2. Februar 2024, Generalprobe mit Band im Konzertsaal: Wie schön – die Bühne ist groß genug für alle Sängerinnen. Und für die dreiköpfige Jazz-Band „Michael Stauß Jazz-Trio“ mit Flügel, Kontrabass und Schlagzeug ist auch genug Platz. Mit instrumenteller Begleitung durch die professionellen Musiker macht die Probe

gleich noch mal so viel Spaß! Gemeinsam wird an Tempo, Einsatz, Dynamik gefeilt, bis es für alle passt. Außerdem wird gleich noch der Saal dekoriert, damit für das Konzert am nächsten Tag dann alles vorbereitet ist.

3. Februar 2024, Konzerttag: Noch fünf Minuten bis zum Auftritt – die Spannung steigt! Schnell noch die letzten Requisiten geschnappt und in Position gestellt, dann geht es los. Zu den groovigen Klängen von „Chattanooga Choo Choo“, gespielt vom Michael Jazz-Trio aus Stuttgart, gehen 38 bunt gekleidete Sängerinnen auf die Bühne des Neuen Löwensaals. Dann geht es auch gleich schwungvoll mit dem Song „New York, Rio, Tokyo“ – bildlich gesprochen – über den großen Teich. Und das völlig klimaneutral, wie Chorleiter Andreas Baumann betont. Für den Projektchor, bestehend aus 17 (!) Projekt- und 21 „Stamm“-Sängerinnen, hat er sämtliche Stücke eigens neu für einen Frauenchor arrangiert. Zusammen mit dem kongenialen Jazz-Trio präsentiert der Chor die – rhythmisch, harmonisch und geografisch – vielseitigen Stücke mit viel Spaß am gemeinsamen Musizieren. Sichtlich Spaß macht allen auch der Einsatz von Choreografie und zahlreichen Reise-Requisiten. Durch das Programm führen abwechselnd mehrere Sängerinnen, jede ausgestattet mit einem „Spezial-Reise-Koffer“. Beim Stück „Westerland“ fühlt man sich direkt an den Nordseestrand versetzt, und bei „Ganz Paris träumt von der Liebe“ denkt sicher jeder

und jede an die Seine und den Eiffelturm. Ein kleines Highlight ist das „Weilheim-Lied 2.0“, das alle Zuhörer – einschließlich Bürgermeister Johannes Züfle – zum Schmunzeln und Strahlen bringt. Die drei Musiker Michael Stauß, Joe Kukula und Hans-Joachim Weiß an Flügel, Schlagzeug und Kontrabass bzw. Bassgitarre spielen derart mitreißend und kreativ, dass sie jedem Stück eine besonders gelungene Note verleihen. Auch die Instrumentalstücke kommen bei den Zuhörern hervorragend an. Besonders originell ist die Interpretation des Medleys „Over the Rainbow – What a Wonderful World“ im Samba-Rhythmus. Das Publikum im voll besetzten Löwensaal genießt ein gut zweistündiges, rundum gelungenes Programm und honoriert dies mit begeistertem Applaus. Danach klingt die Zugabe des Chors – „New York, Rio, Tokyo“ – gleich noch mal so gut. Vielleicht, weil jetzt das Lampenfieber weg ist?



Mit diesem fantastischen Konzert sind alle Teilnehmer begeistert am gemeinsamen „Reiseziel“ angekommen. Ein großer Dank geht an alle, die beim Chorprojekt mitgemacht haben! Besonders erfreulich ist, dass auch nach dem Projektende mehrere Sängerinnen weiter bei Salto Vocale mitsingen werden und so den Chor verstärken. Bisher haben sich schon fünf Sängerinnen angemeldet. War also die Einschätzung mit den „Karton-Platzhaltern“ doch nicht so falsch? Wer weiß ... Jedenfalls freuen wir uns auch nach dem Projekt jederzeit über neue Sängerinnen! Wer Lust hat, beim Frauenchor Salto Vocale mitzusingen oder dies einmal ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen, am Donnerstagabend um 20 Uhr zur Probe in den Musiksaal der Limburg-Grundschule in Weilheim zu kommen! Interessierte können unter www.saltovocale-weilheim.de weitere Informationen über unseren Chor einholen oder sich bei Fragen direkt via E-Mail an ErsteVorsitzende@SaltoVocale-Weilheim.de (Nicole Mütschele) wenden.

Veranstaltungshinweis/Vorschau

Weilheimer Kirschblütentag am Sonntag, 14. April 2024

„Raus in die Natur ...

zur Kirschbaumblüte in und um Weilheim“

Erleben Sie die Blütezeit rund um die Limburg bei einer geführten Wanderung über den Natur- und Kulturlehrpfad auf die Limburg, nach Hepsisau, durch die Zipfelbachschlucht oder zum Wald des Gründener Tals. Besonders lohnend sind die Führungen durch unsere schöne Stadt, die Umgebung mit ihrer Pflanzenwelt oder durch örtliche Betriebe, bei denen Sie viel Wissenswertes und Interessantes erfahren werden. Nehmen Sie an geführten Rad-/E-Bike- oder Mountainbike-Touren mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen teil oder lassen Sie das Weilheimer Städtle bei einer Pferdekutschfahrt auf sich wirken.

Auf dem Weilheimer Hausberg stehen Weinproben für Sie bereit, Hepsisauer Brennereien laden Sie zu einer Probe von Edelbränden ein und viele weitere kulinarische Angebote erwarten Sie für den Einkehrschwung nach einer erlebnisreichen Tour. Ein kostenloser Busshuttle sorgt außerdem für stündlichen Transfer.

Weitere Informationen und Details zu allen Aktivitäten entnehmen Sie gerne dem Flyer „Kirschblütentag“, der ab Mitte März ausliegt, oder folgen Sie diesem Link: www.weilheim-teck.de/freizeit-kultur/veranstaltungen/kirschbluetentag.

Hähnchen-Reis-Suppe

Für 4 Personen

perfekt, wenn Reis vom Vortag übrig ist

Zutaten:

300 g Hähnchenbrustfilet
 Sojasoße
 1 Zwiebel
 200 g braune Champignons
 3 Selleriestangen
 Salz, Pfeffer, Currypulver
 Paprika edelsüß
 2 EL Butter
 2 EL Mehl
 1 l Gemüsebrühe
 ca. 100 ml Kokosmilch
 trockener Sherry nach Geschmack
 ca. 140 g gegarter Reis



Zubereitung:

Das Fleisch in mundgerechte Stücke schneiden und mit zwei EL Sojasoße mischen. Zur Seite stellen. Das Gemüse putzen, Sellerie waschen, die Zwiebel in feine Würfel, Champignons und Sellerie in Scheiben schneiden (Selleriegrün beiseite legen). Öl in einem Suppentopf erhitzen und das Fleisch kurz anbraten, salzen und pfeffern und aus dem Topf nehmen. Zwiebel im Bratfett anschwitzen, das restliche Gemüse und die Butter zugeben. Das Gemüse einige Minuten dünsten und mit Curry und Paprikapulver würzen. Dann Mehl zugeben und unter Rühren anschwitzen. Nach und nach unter anhaltendem Rühren die Brühe angießen und die Suppe kurz aufkochen lassen. Hitze wieder reduzieren, Kokosmilch, Fleisch und Sherry zur Suppe geben und alles ungefähr 10 bis 15 Minuten köcheln lassen. Nochmal abschmecken und den Reis entweder direkt in die Suppe geben oder jedem in seinen Teller und mit der heißen Suppe aufgießen. Mit dem Selleriegrün garniert servieren. (Wer keinen Sellerie mag, kann auch alternativ Blattspinat oder Paprika nehmen.)

Schneeglöckchen

Wir sind die Ersten im Garten,
 woll'n auf die andern warten;
 noch kahl ist Baum und Strauch.

Ach, liebe Sonne, schein
 herunter auf uns Kleine!

Es frieren uns die Füßchen
 und Kopf und Händchen auch.

Mango-Törtchen

Für ca. 6 Stück, für Dessertringe mit 8 cm Durchmesser,
 (aufwendig, braucht Zeit)

Zutaten:

2 Mango
 1 EL Limettensaft
 ca. 12 Vollkornkekse mit
 Schokolade
 3 TL Butter
 5 Blatt Gelatine
 1 großes Eigelb
 12 g Zucker
 120 ml Milch
 270 g weiße Schokolade
 325 g Sahne
 (evtl. gehackte Pistazien)



Zubereitung:

1½ Mango schälen, Fruchtfleisch mit dem Limettensaft pürieren. (Restliche Mangohälfte für die Deko in Cellophan auf die Seite stellen. Mangopüree in sechs Fächer eines Eiswürfelbehälters füllen und gefrieren lassen. Übriges Püree abgedeckt zur Seite stellen. 6 Dessertringe in eine Kuchenform oder Platte auf Backpapier setzen. Kekse fein zerbröseln und mit flüssiger Butter verrühren. Als Boden in den Dessertringen andrücken. 4 Blatt Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Schokolade hacken. Das Eigelb mit dem Zucker in einer für Wasserbad geeigneten Schüssel schaumig schlagen. Die Milch aufkochen und unter die Eimasse rühren. Über dem Wasserbad weiter dickcremig rühren. Dann die Gelatine gut ausdrücken in die Masse geben und darin unter weiterem Rühren auflösen. Zum Schluss die gehackte Schokolade zugeben und so lange rühren, bis man eine gleichmäßige Creme erhält. Creme abkühlen lassen.

Sahne steif schlagen, unter die Creme heben. 2/3 der Creme in die Formen füllen. Gefrorene Mangowürfel jeweils in die Mitte drücken und mit der restlichen Creme abdecken. Mindestens zwei Stunden kühl stellen.

1 Blatt Gelatine in kaltem Wasser ca. 10 Minuten einweichen. Gelatine ausdrücken und in wenig erhitztem Wasser oder Zitronensaft in einem kleinen Topf auflösen und in das restliche Püree (das zur Seite gestellt wurde) einrühren. Auf der Creme verteilen und die Törtchen noch einmal für ca. zwei Stunden in den Kühlschrank stellen.

Zum Servieren das Fruchtfleisch der übrigen Mango in feine Spalten schneiden. Pistazien hacken und alles dekorativ auf den Törtchen verteilen.

(Viel Aufwand, aber es lohnt sich. Die Törtchen sind sehr lecker. Wir konnten unsere Törtchen dieses Mal nicht garnieren, die Mango hat nicht dazu ausgereicht.)

ANTWORTEN SCHERZFRAGEN - HITS FOR KIDS

1. Fleiß kann man vortäuschen, faul muss man tatsächlich sein!
2. Sommersprossen!
3. Das Echo!
4. Das Ei, der Rest ist Dreck!
5. Der Rost!
6. Das Gleichgewicht!
7. Sie haben den Text vergessen!
8. Alt!
9. Der Schlaf!



Apotheken

www.adler-apotheke-weilheim.de



adlerapotheke

Wir sind Spezialisten für homöopathische, anthroposophische und andere alternative Arzneimittel.

Wir machen Spezialherstellungen im eigenen Labor: Aromatherapie, Homöopathie nach Heilpraktiker Goll, usw.

Intelligent abnehmen mit „Leichter leben in Deutschland“.

Apotheker Dr. Hansjörg Egerer Telefon: +49 (0) 7023 90015-0
 Marktplatz 5 · 73235 Weilheim/T. Telefax: +49 (0) 7023 90015-20

Wir sind durchgehend für Sie da! Mo-Fr 8:00-18:30, Sa 8:00-12:30 Uhr



STADT- APOTHEKE

Weilheim · Schulstraße 2 · Helen Abele e. K.

Telefon 07023 6708 und 740047 · Telefax 07023 71698

E-Mail: abele@stadt-apotheke-weilheim-teck.de

www.stadt-apotheke-weilheim-teck.de

Allopathie · Homöopathie · Tierarznei · Kosmetik Vichy · Claire Fisher
 Louis Widmer · Blutdruck- und Blutzuckergeräte · Maßanfertigung
 Kompressionsstrümpfe und -strumpfhosen · Sport- und Gelenkbandagen
 Inkontinenzberatung und -produkte · Häuslicher Krankenpflegebedarf

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 13 Uhr und 14 – 19 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr

Augenoptik-Fachgeschäfte



OTTO
OPTIK ZENTRUM

Obere Grabenstraße 18
 73235 Weilheim Teck
 Telefon 07023.2918
otto-optik-zentrum.de

OTTO OPTIK-ZENTRUM

Brillen + Kontaktlinsen
 optometrische Untersuchungen

Obere Grabenstraße 18, Tel. 07023 2918
 Fax 07023 5727

E-Mail: info@otto-optik-zentrum.de

Internet: www.otto-optik-zentrum.de

Mo. geschlossen
 Di. + Mi. 9.00 – 18.00 Uhr durchgehend geöffnet
 Do. 9.00 – 19.00 Uhr durchgehend geöffnet
 Fr. 9.00 – 18.00 Uhr durchgehend geöffnet
 Sa. 9.00 – 13.00 Uhr geöffnet

Ihre mobile Augenoptikmeisterin

bei Ihnen Vor-Ort

kostenloser Sehtest
 persönliche Beratung
 große Auswahl an Brillen
 Anfahrt inklusive



Mobil: 0162 / 84 700 49

Festnetz: 07164 / 9499022

www.mobileoptik-maehler.de

Mobile Optik Mähler
 Breitenlohweg 5
 73101 Aichelberg

Top Optik GmbH, Brillen und Kontaktlinsen, Weilheim
 Marktplatz 9, Tel. 07023 73355, www.topoptik-weilheim.de

Autoglas

junited AUTOGLAS

SCHWABEN

Glasschaden?

WIR HELFEN SOFORT!

Unser
 Service für Sie
 Holen & Bringen
 Vor-Ort-Reparatur
 Ersatzwagen

73235 Weilheim/Teck

Tobelwasenweg 22

T 07023 7493460

www.junited-schwaben.de

info@junited-schwaben.de

Autohäuser



BAZLE

AUTOMOBILE

Jahreswagen · Gebrauchtwagen · Verkauf
 Kundendienst · Ersatzteile · TÜV · AU · Klimageservice

Stahlbrunnstr. 1 · 73266 Bissingen Teck · Tel. 07023 6425
 Fax 07023 8636 · www.autohaus-bazle.de



ratzel
das autohaus

Göppinger Str. 82 · 73119 Zell u. A.
 Telefon (07164) 9449-0 · Telefax (07164) 9449-940
www.ratzel-dasautohaus.de



Auto Scheidt



SUBARU

... Service mit Herz

Dienstleistungen vom Fachmann

Bahnhofstraße 30
 73271 Holzmaden
 Telefon 07023 6481
 Fax 07023 5196
info@auto-scheidt.com

- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- Klimaanlage-Service
- Reifendienst

STRAUB'S

Autowerkstatt GmbH



Meisterhafter
 Service

Kfz-Reparaturen
 Wartung aller Marken

73101 Aichelberg · Steigstraße 65 · 07164 2494

Martin Ulmer GmbH

Obere Grabenstraße 10
 73235 Weilheim
 Tel. 07023 6748

www.auto-ulmer.de



Renault-Service

Neu- und Gebrauchtwagen
 Reparaturen aller Fabrikate
 Wartung aller Fabrikate
 TÜV- und AU-Prüfungen

Auto Velten

Typenoffene Werkstatt – alle Marken willkommen

Neu-, Jahres- u. Gebrauchtwagen,
Leasing und Finanzierung,
Reparatur und Wartung,
Unfallinstandsetzung,
Reifen- und Autoglasservice

73235 Weilheim

Im Stockach 5
Telefon 07023 2117
www.auto-velten.eu
info@auto-velten.eu



Auto-Service



Hans-Dieter Bötzel, Amtgasse 10, 73344 Gruibingen
Telefon 07335 6785, boetzel@boetzel-kfz.de, www.boetzel-kfz.de

werk13

Autoservice Faustmann

Talstraße 13 · 73235 Weilheim · Telefon 07023 900699

mit unseren Leistungen sind wir für Sie da...

Reparaturen aller Art • Inspektion n. Herstellervorgabe •

Haupt- u. Abgasuntersuchung • Reifenservice •

Glasreparaturen • Klimaservice • Achsenvermessung u. v. m.

Badstudio-Sanitärkundendienste

Komplette Badrenovierung und Wellness



Bad und Heizung



Inh. Klaus Mohring

Michael-Becker-Straße 1
73235 Weilheim/Teck
Telefon 07023 9438600

www.mohring-sanitär.de

Hier könnte Ihre
Anzeige stehen!

Banken



www.ksk-es.de • 0711 398-5000

Nähe ist einfach.

Wenn man die größte Finanzgruppe Deutschlands
zu Fuß erreichen kann:
Ihre Filialen Weilheim, Bissingen und Neidlingen.

 Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen

Wir hören erst zu.
Und beraten dann.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Ehrlich, verständlich und glaubwürdig.
Lassen Sie sich in unseren Filialen in Weilheim
und Bissingen genossenschaftlich beraten.
Verwirklichen Sie Ihre Wünsche mit uns an
Ihrer Seite – jetzt anrufen: 0711 3909-0

Volksbank 
Mittlerer Neckar eG

Bausparkasse

Versicherungsbüro Toni Ladavac

Hofstraße 14 · Weilheim · Telefon 07023 2210



württembergische
Partner von Wüstenrot

■ versichern
■ vorsorgen
■ bausparen
■ finanzieren

Bauunternehmen

Hans Hepperle, Bauunternehmung

73272 Neidlingen, Vogtacker 17, Telefon 07023 2620

Bauunternehmung Neugebauer GmbH

Weilheim-Teck, Talstr. 3, Tel. 07023 5996, Fax 07023 71822

RENKE
BAUUNTERNEHMUNG

Talstraße 9
73235 Weilheim-Teck
Telefon 07023 8380
Telefax 07023 3081
www.renke-bau.de
E-Mail: info@renke-bau.de

Bausachverständige



BASTIAN TREIBER
-BAUSACHVERSTÄNDIGER-

LEISTUNGEN

- > BEWEISSICHERUNG
- > BAUSCHÄDEN
- > BAUMÄNGEL
- > ABNAHMEN
- > QUALITÄTSSICHERUNG IM HOCHBAU / BAUBEGLEITUNG
- > SCHADENSGUTACHTEN
- > VERSICHERUNGSGUTACHTEN
- > KAUFBERATUNG

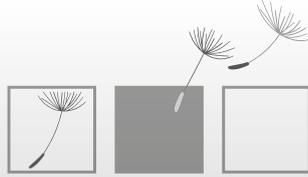
UNTERE RAINSTRASSE 25
73235 WEILHEIM/TECK

TEL: 07023 / 7492710
E-MAIL: INFO@BSV-TREIBER.DE
WEB: WWW.BSV-TREIBER.DE

Bäckereien

Jürgen Hörner, Brot- und Feinbäckerei, Weilheim
Neidlinger Straße 33, Telefon 07023 2954

Bestattungsunternehmen



JÄCK
bestattungshaus

Wir sind für Sie da – in Weilheim und Umgebung
Inh.: Stefan Jäck · Tobelwasenweg 36 · 73235 Weilheim a. d. Teck
Telefon: 07023-20 92 500 · Fax: 07023-20 92 525
info@jaeck-bestattungshaus.de · www.jaek-bestattungshaus.de

Blumenfachgeschäfte/Seidenblumen

BLUMEN ULMER

BLUMEN ULMER

INH. MICHAEL LIEBRICH
UNTERE GRABENSTRASSE 11
73235 WEILHEIM/TECK
TEL. 07023 6882
FAX 07023 6897
E-MAIL: INFO@BLUMEN-ULMER.DE
WEB: WWW.BLUMEN-ULMER.DE

monika's
BLUMEN HAUS

Monika Woithe
Am Friedhof Weinsteige
73235 Weilheim/Teck
Telefon 07023/4871
Telefax 07023/740616

Floristmeisterbetrieb

Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.30 Uhr
So 11.00 - 12.00 Uhr





Bodenleger



HOLZERLEBEN.
PATRYK KUBLIN

PARKETT · DIELEN · DESIGNBÖDEN

Jurastraße 2 • 73119 Zell u. A.
Telefon 07164 796935
info@holz-erleben.com
www.holz-erleben.com

Buchhandlungen



Das Buch – Ihre Buchhandlung in Weilheim
Yvonne Peter, Buchhändlerin, Obere Mühlstraße 10
Weilheim/Teck, Tel. 07023 5122, Fax 07023 5941

Containerdienste

Nichts als  im Kopf!

Männer
DEM KREISLAUF VERPFLICHTET

CONTAINERDIENST · RECYCLING
ENTSORGUNG · TRANSPORTE

Männer GmbH & Co. KG · 73266 Bissingen/Teck · Fabrikstraße 27
Tel.: +49 (0)7023 / 900 33-0 · www.maenner-containerdienst.de

Computer/Zubehör

clever-pc
pc-service und webdesign



finkenweg 8
73235 weilheim-teck
fon: 07023 7459489
info@clever-pc.de
www.clever-pc.de

- pc-service
- webdesign
- hardware
- internet/dsl
- telefonkostenoptimierung
- pc-reparaturen
- webbetreuung
- software
- einzelschulung

Datenverarbeitung

data7

**JÜRGEN RIEK
DATENSERVICE**

73101 AICHELBERG
E-Mail: jr@data7.de

TEL.: 07164 91251-11
FAX: 07164 91251-29

Elektro



MANFRED BERNAUER
ELEKTROTECHNIK

BERATUNG – PLANUNG – AUSFÜHRUNG

30 Jahre
KOMPLETTE GEBÄUDETECHNIK
PHOTOVOLTAIK · ELEKTROINSTALLATION
INDUSTRIESERVICE · MSR-TECHNIK

Carl-Benz-Str.10 · 73235 Weilheim · Tel. 07023 909727 · Fax 07023 909728
info@bernauer-elektrotechnik.de · www.bernauer-elektrotechnik.de

Knayer ELEKTRO Installation
Verkauf von Elektrogeräten
Kundendienst

Inh. Joachim Geier
Häringer Straße 8
73235 Weilheim/Teck

Tel. 07023 9099-27 · Mobil 0174 6391151
Reparatur von Elektrogeräten
Jetzt auch Vermietung von Gewerbspülmaschinen!

Elektro-Fahrzeuge



Weil unsere Heimat schützenswert ist!
Nachhaltigkeit erfahren mit Elektro-Leichtfahrzeugen

Molls e-Kärrele UG
(haftungsbeschränkt)
Pfarrstr. 12
73266 Bissingen
Tel.: 07023/909274
info@molls-eKaerrele.de
www.molls-eKaerrele.de

- Elektroroller
- Elektromotorräder
- Elektrokabinenroller
- Elektronutzfahrzeuge

Fabriken

Bachofer GmbH & Co., Metall- und Verzinkwerk
Weilheim/Teck, Carl-Benz-Straße 2, Telefon 90031-0
www.bachofer.de

cellcentric
A Daimler Truck & Volvo Group Company

We power sustainable life
Brennstoffzellenlieferant

Neue Straße 95 | 73230 Kirchheim/Teck-Nabern
www.cellcentric.net | www.klimawerk-weilheim.de




Wilhelm Kächele, Elastomertechnik
73235 Weilheim, Jahnstraße 9
Telefon 07023 103-0, Fax 07023 103-188
www.w-kaechele.de, vibrastop@w-kaechele.de

KÄCHELE
VIBRA STOP

Fahrräder



Otto-Hahn-Straße 20-22
73235 Weilheim / Teck
T. 07023 / 3500

RÄDER UND MEHR!



- www.heilenmann.de
- 75 Jahre in Weilheim/Teck
- Fahrräder und E-Bikes
- Kinderräder
- Werkstatt-Service
- Testbikes

Farben

farb-spektrum Weissinger Inh. Roland Weissinger
Farben · Deko- & Büroartikel · Reinigungsannahme · Postfiliale
Brunnenstraße 44, 73235 Weilheim Tel. 07023 2870 od. 6904

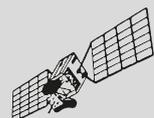
Fenster

BAU AUS STAT TUNG Pflüger

Brunnenstr. 27
73235 Weilheim/Teck
Tel. 07023 72278, Fax 73496
www.bau-pflueger.de

- Fenster/Dachfenster
- Insektenschutz
- Rollläden/Reparaturen
- Türen, Antriebe
- Aluverkleidungen für Holzfenster

Fernsehen – Kabel

TV – Video  HiFi – Sat

Sat Service Holder GmbH

- Ihr Spezialist für Satellitenempfangssysteme
- BK-Anschluss
- Eigene Fachwerkstatt
- Kostenlose @ am Haus

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. durchgehend 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Untere Grabenstr. 10 – 12 sat.service@t-online.de
73235 Weilheim/Teck Telefon 07023 6059

Flaschnerei

„D'r Städt'les Flaschner“

SANITÄR KAUFMANN

Inh. Rolf Peter Kaufmann e. K.
Marktstr. 9, 73235 Weilheim
info@sanitaer-kaufmann.de

Rufen Sie doch einfach an!
Telefon 07023 6155

Fliesen

www.rolf-bauer-gmbh.de

ROLF BAUER
FLIESEN,
NATURSTEINE &
DESIGNBÖDEN

73272 Neidlingen
Tel. 0 70 23 - 74 91 10

Friseur

ART OF HAIR

· LA BIOSTHETIQUE
· HAAR
· KOSMETIK

BY ANNEROSE KAUFMANN
SCHULSTR. 9 · 73235 WEILHEIM
TELEFON 0 70 23/74 47 70
INFO@ANNEROSE-KAUFMANN.DE
WWW.ANNEROSE-KAUFMANN.DE

Fußpflege

MILLEPIEDI FUßPFLEGE WEILHEIM

by Boriana

www.millepiedi-weilheim.de · boriana@millepiedi-weilheim.de
0179 3229855 · Otto-Hahn-Straße 4 · 73235 Weilheim/Teck



**Praxis für Podologie
und medizinische Fußpflege**

Hirschstraße 5
73235 Weilheim/Teck
Tel.: 07023 746545

Iris-M. Schmid | Sabine Theel Termine nach Vereinbarung

Garagentore

BOFFENMAYER TORSERVICE

www.service-rund-ums-garagentor.info

- Garagentore
- Beratung & Verkauf
- Tiefgaragentore
- Montage & Elektroinstallation
- Torantriebe
- Reparatur & Ersatzteile
- Funk
- Wartung & Prüfung

Fabrikstraße 2
73275 Ohmden

Tel. 07023 90788-0
Fax 07023 90788-8

www.boffenmayer.de
info@boffenmayer.de



Gartengestaltung – Gartenbausteine



**Prengel
Gärten**

Uwe Stiefelmeyer

Hans Prengel GmbH
Johannes-Rau-Straße 12
73235 Weilheim
Telefon 07023 5838

Gaststätte



**Ristorante · Pizzeria
Dolce Vita**

Fam. Giovane, Weilheim-Teck,
Egelsbergstr. 1, Tel. 07023 740274

Öffnungszeiten:
Di. – So. 11.30 bis 14 und 17 bis 23 Uhr


ZUR RATSSTUBE
GASTHAUS · GÄSTEZIMMER · PARTYSERVICE
FAM. SOMMER

MARKTPLATZ 7
73235 WEILHEIM/TECK
TELEFON 07023-6746
WWW.SOMMER-WEILHEIM.DE
INFO@SOMMER-WEILHEIM.DE

 RESTAURANT
REUSCHWALD
RESTAURANT – EVENTLOCATION – BIERGARTEN

DONNERSTAG, FREITAG & SAMSTAG:

17 Uhr – 22 Uhr (warme Küche bis 21 Uhr)

SONNTAG:

11.30 Uhr – 14 Uhr und 17 Uhr – 22 Uhr (warme Küche bis 20 Uhr)

BIERGARTEN:

Mai – September täglich ab 11.30 Uhr

www.reuschwald.de · Telefon 07021 4050372



Küche geöffnet:

Montag, Donnerstag, Freitag 11 – 14 und 17.30 – 22 Uhr

Samstag 16 – 22 Uhr

Sonntag 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Restaurant Schäferhof · Inh.: Tino Knoof

Boller Straße 4 · 73119 Zell u. A.

Infos & Reservierungen: 07164 14367 · info@schaeferhof-zell.de

Getränkevertrieb

Getränke Ernst

des Service wegen...

Brunnenstrasse 4 · 73235 Weilheim/Teck · Telefon 0 70 23 / 28 01

**Schumis
GETRÄNKE-SERVICE**

Neidlinger Str. 7 · Weilheim · Tel. 0 70 23 / 35 90 · www.schumis-gs.de



Gipser

Kirsamer

Vogtäcker 14 · Neidlingen **STUCKATEURBETRIEB**
Tel. 07023 744644
Fax 07023 744645

Putz · Fassade · Farbe · Innenausbau

Ihr Partner für Qualität, Sorgfalt und Zuverlässigkeit!



Holger Schaufler
Kirchheimer Straße 127
73235 Weilheim/Teck

Tel. 07023 3861
Fax 07023 71004

info@stuckateur-schaufler.de · www.stuckateur-schaufler.de

Grabdenkmale

HARALD FISCHER BILDHAUERMEISTER

ZELLER STR. 10/1 73271 HOLZMADEN TELEFON 07023 6786
WWW.FISCHER-HOLZMADEN.DE



Manfred Kirschmann
Steinmetz- und Bildhauermeister

Neue Weilheimer Straße 112 · 73230 Kirchheim/Jesingen
Telefon 07023 71708 · Telefax 07023 909615

Heilpraktiker

Privatpraxis

Maierhöfe 41
73235 Weilheim an der Teck

Telefon (07023) 82 88
Tel.-Fax (07023) 74 19 43
praxis-treiber@t-online.de



eva treiber
Heilpraktikerin für Physiotherapie

Heizungsbau – Regelanlagen – Sanitär

Moderne Heizungen - sparen Energie

Solar · Wärmepumpen · Pelletsheizung
Öl-/Gas Heizungen · Sanitär-Installation · Photovoltaik

HEAT
Wärmesysteme

www.heat.de

Beratung · Planung · günstige Festpreise

Ausstellung geöffnet:
Mo.- Fr. 8.00 - 17.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

HEAT Wärmesysteme GmbH, Eisenbahnstr. 36
73235 Weilheim/T., Tel. 07023 9498-0





Obere Mühlestraße 24
73235 Weilheim a. d. Teck
Telefon: 07023 209388
www.kanarya.eu



JOACHIM NAASZ

HEIZUNG · SANITÄR

HEIZUNGS- UND LÜFTUNGSANLAGEN
SOLARANLAGEN · ALTBAUSANIERUNG · KESSELERNEUERUNG
SANITÄR · KUNDEN- UND NOTDIENST

Joachim Naasz · Bissinger Str. 25 · 73235 Weilheim/Teck · Tel. 07023 743635-0

Holzbau



Holzbau Fink

*Aus Überzeugung Holz
...und das seit 1951.*

Holzbau Fink GmbH
Neidlinger Straße 74
73235 Weilheim an der Teck
www.holzbau-fink.de

Telefon: +49 (0) 70 23 / 29 47
Telefax: +49 (0) 70 23 / 7 14 70
E-Mail: info@holzbau-fink.de

Immobilien

Petersen Immobilien

Für Ihren Verkauf holen Sie sich eine
unverbindliche und kostenfreie Beratung ein.
Wir sind für Sie da!

Ruth Petersen
Bahnhofstraße 4
73235 Weilheim/Teck
Mobil: 0160 7435430
Tel.: 07023 2094-825
info@immo-petersen.de
www.Petersen-Immobilien-Weilheim.de



Kanal und Rohrreinigung

Mall

Aktiv im Dienste der Umwelt
www.mall-entsorgung.de

Wenn der Abfluss mal verstopft ist ...

- Kanal- und Rohrreinigung
- TV-Kanaluntersuchung
- Saugwagenbetrieb
- Containerdienst
- Industriemüllentsorgung
- Sondermüllentsorgung

Ein Unternehmen der ELM Recycling Group

Hans Mall GmbH · Austraße 54 - 60 · 73252 Lenningen · Tel. 07026 2064




Karosserie

STRAUB'S
Autowerkstatt GmbH

Meisterhafter Service

73101 Aichelberg · Steigstraße 65 · 07164 2494

Karosseriearbeiten
aller Marken

Kosmetik




Naturkosmetik am Markt

Marktstraße 1 · 73235 Weilheim/T. · Tel.: 07023 90015-55
Fax: 07023 90015-20 · info@bellcura-weilheim.de

bellcura ist eine Marke der  adlerapotheke

Krankengymnastik

die
THERAPEUTEN
PHYSIO > ERGO > LOGO *Weilheim*

Physiotherapie Frank Greuling
Ostermayerstraße 11 | 73235 Weilheim
— **Telefon 07023-6979** —
info@physiotherapie-greuling.de
www.physiotherapie-greuling.de

Körperwerk 
training · therapie

Körperwerk Weilheim, Carl-Benz-Straße 48
73235 Weilheim/Teck, Telefon 07023 / 957500
weilheim@koerperwerk.com www.koerperwerk.com

PHYSIO-CENTER

WEILHEIM

Physio- und Manuelle Therapie & Training

Untere Grabenstraße 17 · 73235 Weilheim an der Teck
Telefon: 07023 7419989 · Fax: 07023 7490939

Besuchen Sie uns unter
www.physio-center-weilheim.de

PHYSIOTHERAPIE
DIETMAR
HÖLZEL 

Holzmadener Straße 12
73235 Weilheim an der Teck
07023/749500

Therapie und Prävention

Behandlungstermine je nach Wochentag und vorheriger
Vereinbarung zwischen 8.00 und 22.00 Uhr!
www.physio-hoelzel.de

• Manuelle Therapie • Schmerztherapie • Kiefergelenk-Behandlung • Krankengymnastik •
• KG nach Bobath • Skoliosebehandlung n. Lehnert-Schroth • Massage •



PhysioMed
Praxis für Physiotherapie & Physiofitness

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Naturmoorfango
- Fachfußpflege
- Massagetherapie
- Krankengymnastik am Gerät
- Bobath-Therapie
- Kiefergelenksbehandlung CMD
- Fitness

Obere Grabenstraße 18, 73235 Weilheim a. d. Teck
Tel. 07023 9479999 www.physiomed-weilheim.de



PHYSIOWERKSTATT
angelika höger

Lindachstraße 51
73235 Weilheim
Tel. : 07023 . 72 203
E-Mail: info@physiowerkstatt-hoeger.de
Web: www.physiowerkstatt-hoeger.de

Küchen-Spezialgeschäfte

KLEINBACH
Design mit Genuß

Bissinger Straße 30 • 73235 Weilheim an der Teck
Telefon 07023/90096-0 • Telefax 07023/90096-30
E-Mail info@kleinbach.de • Web www.kleinbach.de



MOHRING

SCHREINEREI
TÜRENSTUDIO

KÜCHENSTUDIO
RAUMDESIGN

Weilheim an der Teck
Otto-Hahn-Str. 18

www.mohring.info

07023 909601 fax
07023 909600 fon

Lärmschutz

NOISE | block [®]

Lärmschutzsysteme
für Industrie, Schießanlagen, Privatbereich

Handel & Mack GmbH & Co. KG, Hauptstraße 119, D-73235 Weilheim / Hepsisau
Telefon: 07023 7005-0 · E-Mail: info@handel-mack.de · www.handel-mack.de

Lebensmitteleinzelhandel

REWE Dein Markt Familie Seper

73235 Weilheim a. d. Teck • Kirchheimer Str. 84
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 21 Uhr

Malerwerkstätten



SANDRA BURKHARDT

Maler · Farbe · Gestaltung

- Farbberatung
- Fassadengestaltung
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Bodenbelegarbeiten
- Kreative Raumgestaltung
- Beschriftungen

Sandra Burkhardt GmbH · Carl-Benz-Str. 59 · 73235 Weilheim/Teck
Tel.: 07023 9571244 · Fax: 07023 9571245 · www.sandra-burkhardt.de

burkhardt Malerfachbetrieb

Moderne Maler- und Tapezierarbeiten
Sanieren und Gestalten von Fassaden

Burkhardt GmbH · Forststraße 4 · 73235 Weilheim/Teck
Tel 07023 6540 · Fax 73919 · www.burkhardt-weilheim.de

Beratung | Planung | Ausführung

hartmann

malerei und innenausstattung

bahnhofstraße 37 | 73271 holzmaden
telefon 07023 909690 | www.hartmann-th.de

Massagen



Thai-Yoga-Massage
Wandern und Yoga

Regine Pfeifer
DTB-Yogalehrerin/Thai-Yoga-Masseurin

Steingau 6 · 73272 Neidlingen · 07023 942190
regine.pfeifer@gmx.de · www.reginepfeifer.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Mechanische Werkstätte

Frasch GmbH & Co. KG Motormäher, Motorhacken, Motorsägen
Rasenmäher, Reparaturen, Kundendienst
Untere Rainstraße 22
D-73235 Weilheim
E-Mail: frasch@frasch-online.de
Telefon 07023 74586-0, Telefax 74586-99

Metall

QUALITÄTS
HOLZVERBINDER
Made in
Germany

GH
www.holzverbinder.de
GH Baubeschläge GmbH

Metallverarbeitung

Häußler
Blechverarbeitung GmbH

Unsere Leistungen

- Programmierung
- Stanzen
- Laserschneiden
- Biegen
- Schweißen

Häußler Blechverarbeitung GmbH
Austraße 9, 73235 Weilheim an der Teck
Tel.: 07023 158940, E-Mail: info@haeusssler-blech.de

HANDEL & MACK
METALL IN PERFEKTION

Blechbearbeitung Indachsysteme Lärmschutz-Lösungen Konstruktion

Handel & Mack GmbH & Co. KG, Hauptstraße 119, D-73235 Weilheim / Hepsisau
Telefon: 07023 7005-0 · E-Mail: info@handel-mack.de · www.handel-mack.de

Metzgerei

LANDMETZGEREI
FAUSER & GÖLZ



Unsere Hauptfiliale: 73119 Zell u. A. · Raubisstraße 2 · 07164 5310 · metzgerei-fauser-goelz.de

73110 Hattenhofen Hauptstraße 30 07164 3156
73278 Schlierbach Gaiserstraße 27 07021 46780
73035 Faurndau Im Freihof 2 07161 21190
73235 Weilheim/Teck Marktplatz 7 07023 749656
73230 Kirchheim / Teck Schlierbacherstraße 30 07021 2275

Besuchen Sie uns auch bei:
 

Mode und Bekleidung

MÄNNLICH-MODISCH-MARKANT
**KAUTTER
KLEIDUNG**

73235 Weilheim/Teck
Untere Grabenstraße 28
Telefon 07023 2910
www.kautter-kleidung.de

MODE MACK

WEILHEIM by Holl

Mode Mack · Brunnenstraße 2
Telefon 07023 6752 · www.mode-mack.de

Fachgeschäft für Baby-, Kinder-, und Damenmode. Große Auswahl an Bio-Bekleidung



Brunnenstraße 23 | 73235 Weilheim an der Teck | Tel.: 07023 2942 | www.werner-natur.de

Omnibusverkehr

...wenn's um Bus- & Radreisen geht!

FRANZ BUCK

Reisen & Radeln 

Carl-Benz-Str. 49 · 73235 Weilheim/Teck
Tel. 07023 957084-0 · Fax 07023 957084-19
E-Mail: info@reisen-radeln.de · www.reisen-radeln.de

burkhardt reisen

GmbH

Rainer Burkhardt
Michael-Becker-Straße 16
73235 Weilheim/Teck
Telefon 07023 6116
Telefax 07023 71188

Fischer

seit 1937

Fischer Omnibusreisen GmbH & Co. KG
Am Wasserrain 4 | 73235 Weilheim/Teck
Tel. 07023 9521-0 | www.fischer-omnibus.de
Facebook: FISCHER.Omnibusreisen
Instagram: @fischeromnibus



Pflegeeinrichtung

Das Pflageteam

Weilheim

Schulstraße 15 | 73235 Weilheim/Teck
Telefon 07023/72699

www.das-pflage-team-weilheim.de
Das-pflage-team-weilheim@t-online.de

GUTEZEIT

rundum gut versorgt

Betreuung und Unterstützung zu Hause
Hauswirtschaftliche Hilfe
Demenzbetreuung
Beratung – auch für die Pflegekasse

Rufen Sie uns an: 07023 908886
Gute Zeit GmbH, Schloßstr. 147, 73272 Neidlingen

Psychologische Beratung



Melanie Griebhaber
Psychologische Beratung & Coaching www.griesshaber-coaching.de

Hohenneuffenweg 15
73235 Weilheim
01573 5498000



Rohrreinigung

Familienunternehmen seit 1958

SCHAUFLE
KANAL- UND ROHRREINIGUNG · SCHLAMMBEHANDLUNG
73235 Weilheim / Teck
07023 900800
www.schaufler-gmbh.de

Wenn im Abfluss was nicht stimmt!
Unser Service für Sie:

- » Kostenlose Beratung
- » Rohrreinigung, Beseitigung von Verstopfungen und Hindernissen in allen Abwasserleitungen
- » TV-Untersuchungen und Dokumentationen
- » Entleeren und Reinigen von Gruben, Zierteichen und Zystemen
- » Zuverlässigkeit, schnell und preiswert

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

Rollladen

BAU AUS STAT TUNG Pflüger

Brunnenstr. 27
73235 Weilheim/Teck
Tel. 07023 72278, Fax 73496
www.bau-pflueger.de

- Rollläden/Reparaturen
- Insektenschutz
- Türen, Antriebe
- Aluverkleidungen für Holzfenster
- Fenster/Dachfenster

Zuverlässig und genau!

- ☞ Rollläden Alt- und Neubau
- ☞ Markisen, Tuchwechsel
- ☞ Insektenschutz
- ☞ Haustüren
- ☞ Elektroinstallationen
- ☞ Torwartungen
- ☞ Torantriebe
- ☞ Reparatur-Service



ALEX SCHÖPS
ROLLLÄDEN · MARKISEN · ELEKTRIK
MEISTERBETRIEB

Alex Schöps
Schluchtweg 11
73235 Weilheim/Teck
Telefon 07023 74495-0
www.alex-schoeps.de

Sängerin



Sandra Manuela Schöne
Sängerin aus Leidenschaft

0179 - 233 60 01
info@sandraschoene.de
sandraschoene.de

Wenn ich singe, atmet meine Seele.

Sanitär



Andrade Sanitärtechnik

Kelterstraße 11
73235 Weilheim/Teck
Tel. 0 70 23 / 95 70 07 - 0
Fax 0 70 23 / 95 70 07 - 77
info@andrade-sanitaertechnik.de

Sanitär – Bauflaschnerei – Kundendienst – Altbausanierung

D'r Städt'les Flaschner, Ihr Spezialist für:

SANITÄRE EINRICHTUNG
KUNDENDIENSTARBEITEN
FLASCHNERARBEITEN
TRINKWASSER-CHECK
MODERNES HEIZEN
SENIOREN- UND
KOMPLETTBÄDER

Telefon
07023 6155

**SANITÄR
KAUFMANN**

Inh. Rolf Peter Kaufmann e.K., Marktstr. 9, 73235 Weilheim, info@sanitaer-kaufmann.de



KANARYA
Wärme- &
Energietechnik

Obere Mühlstraße 24
73235 Weilheim a. d. Teck
Telefon: 07023 209388
www.kanarya.eu

 **JOACHIM NAASZ**

HEIZUNG · SANITÄR

HEIZUNGS- UND LÜFTUNGSANLAGEN
SOLARANLAGEN · ALTBAUSANIERUNG · KESSELERNEUERUNG
SANITÄR · KUNDEN- UND NOTDIENST

Joachim Naasz · Bissinger Str. 25 · 73235 Weilheim/Teck · Tel. 07023 743635-0

Schlosserei – Metallbau

metallbau böhringer

Edle Lösungen aus Glas & Metall.

Andreas Böhringer | Siemensstraße 18 | 73235 Weilheim/Teck
Telefon 07023 744341 | Telefax 07023 744342
info@metallbau-boehringner.de | www.metallbau-boehringner.de

**STAHLBAU
STEMMUND GmbH**
STAHLKONSTRUKTIONEN · GARAGENTORE · GELÄNDERBAU

- Treppen
- Geländer
- Vordächer
- Kipptore
- Schiebetore
- FH- und FB-Türen
- Gartenzäune
- Edelstahlarbeiten
- Stahlträger- u. Stützen

Weilheim/Teck • Mozartstraße 2 • Telefon 07023 6177

Stahl- und Metallbau **SCHMID**

Weilheim/Teck · Tobelwasenweg 40 · Tel. 07023/900410

GmbH

Treppen · Geländer · Konstruktionen
Kreativ und meisterhaft aus Stahl und Edelstahl

E-Mail: metall@stahlbau-schmid.de · www.stahlbau-schmid.de

Schuhgeschäfte



Besuchen Sie unsere Onlineshops

www.gemini-schuhe.de

www.schuhe.de/gemini

Wir haben immer geöffnet!

SCHUH OUTLET

Industriegebiet Tobelwasen

Zeppelinstraße 12

73235 Weilheim

Telefon 07023-7456-56

Öffnungszeiten: Mo - Do 9.00 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr · Fr 9.00 - 18.00 Uhr durchgehend · Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Schreibwaren

Ihr Fachgeschäft



ACHIM GÖTZ

Schreib-, Spielwaren u. Bastelbedarf

U. Grabenstr. 13

Tel. 07023/2194 · Fax 07023/71253

73235 Weilheim/T.

Ihr Weilheimer HERMES-Shop

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen!

Schreinereiwerkstätten und Möbelhandel

**Führerschein
Insel**
Tischlereiwerkstätten
Insel

- Möbel · Küchengestaltung
- Bad- und Küchenrenovierung
- Parkett und Laminat
- Türen aus Holz und Ganzglas · Haustüren
- Decken- und Wandschalungen



Inh. Giuseppe Leo · Ohmdor Str. 10 · 73119 Zell u. A.
Telefon 07164 902800 · Telefax 07164 3315
E-Mail: info@schreinerei-lutz.com · www.schreinerei-lutz.com

Carl-Benz-Straße 42
73235 Weilheim/Teck
Telefon 07023 909555
www.schreinerei-faustmann.de

Design in Sachen Holz

schreinerei faustmann



Sicherheitstechnik

Schützen Sie Ihr Eigentum

- Alarmanlagen (Busverdrahtung und Funksystem)
- Gefahrenmeldesysteme (Rauch, Hitze, CO, Gas, Wasser)
- Videoüberwachung (mit App-Unterstützung)
- Zutrittslösung (mit Fingerscanner, Transponder, Smartphone)

Moll-electronic

Pfarrstr. 12 73266 Bissingen
Telefon 07023 909274 www.moll-electronic.de
E-Mail: info@moll-electronic.de

Sportartikel

**SPORT-HOLL
WEILHEIM-TECK**

www.sport-holl.de · Tel. 07023 2875

Versicherungen



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Regionaldirektion Gerhard Rauscher

Wermeltswiesenweg 155 · 73235 Weilheim · Tel. 07023 909244 · Fax 909245
E-Mail: gerhard.rauscher@allfinanz-dvag.de
www.allfinanz-dvag.de/gerhard.rauscher

Allianz 

Versicherung
Vorsorge
Vermögen.

Generalvertretung
Michael Eck
Untere Grabenstraße 24 · Tel. 63 57
73235 Weilheim/Teck
michael.eck@allianz.de
http://vertretung.allianz.de/michael.eck/

Generalagentur Vincenzo Grispino

Obere Grabenstr. 8 · 73235 Weilheim
Tel. 07023 2811 · E-Mail: sv-grispino@
sparkassenversicherung.de



WAGNER GmbH

Versicherungs & Finanzmakler

Unabhängig. Flexibel. Immer für Sie da.

360° Beratung

Weilheimer Straße 34 · 73119 Zell · ☎ 07164 9441-300
info@wagner-vfm.de · wagner-vfm.de Partner im vfm-Verbund



FINANZSERVICE
GMBH



Seit 1972 Ihre neutralen Experten
für Versicherungen, Vorsorge, Geldanlage

Nicolas Vogt & Michael Vogt

Unsere Referenzen: provenexpert.com/wbv-finanzservice-gmbh
Zeppelinstraße 7 | 73119 Zell u. A. | Tel. 07164 - 90 99 40 | wbv-vogt.de

Versicherungsbüro Toni Ladavac

Hofstraße 14 · Weilheim · Telefon 07023 2210

württembergische
Partner von Wüstenrot

- versichern
- vorsorgen
- bausparen
- finanzieren

Werbung



| i'de:punkt |

Werbetechnik | Werbeagentur

Fahrzeugbeschriftungen

Car-Wrapping | Schilder

Digitaldrucke in XXL

Drucksachen | Internet

Textilien

Ideepunkt GmbH
73101 Aichelberg
Fon 07164/1484 19
www.ideepunkt.de

Wohn- und Industriebau

Neugebauer

WOHNBAU GMBH

73235 WEILHEIM/TECK

*Nach dem Leben
in gute Hände geben!*



JÄCK
bestattungshaus

Ihr BESTATTER in Weilheim und Umgebung

Bestattungshaus JÄCK · Inhaber Stefan Jäck
Tobelwasenweg 36 · 73235 Weilheim an der Teck
Telefon 07023-20 92 500 · Fax 07023-20 92 525
info@jaeck-bestattungshaus.de · www.jaek-bestattungshaus.de

Wir verkaufen oder vermieten
Ihre Immobilie zum Höchstpreis.

Marktgerechte Wertermittlung vom Profi



Immobilienmanagement Wagner

Gutachter und Sachverständiger für Immobilienbewertung
in 73119 Zell u. A., wagner@wagner-immobilien.de,
www.wagner-immobilien.de, Mobil 0172 8054180



SANDRA BURKHARDT
Maler · Farbe · Gestaltung

**Mitarbeiter
gesucht!**

- Farbberatung ■ Maler- & Tapezierarbeiten ■ Kreative Raumgestaltung
- Fassadengestaltung ■ Bodenbelagsarbeiten ■ Beschriftungen

**Wir sind am 24. März 2024
im Tobelwasen dabei
mit Kinderschminken und Farbschleuder**

Sandra Burkhardt GmbH
Carl-Benz-Str. 59 · 73235 Weilheim/Teck · Tel. 07023 9571244 · Fax 07023 9571245
maler@sandra-burkhardt.de · www.sandra-burkhardt.de

Surfen Sie doch mal rein ...

gewerbeverein-weilheim.de



ZUR RATSSTUBE
GASTHAUS · GÄSTEZIMMER · PARTYSERVICE
FAM. SOMMER

**Wir starten in den
Frühling**

**Samstag, 23.03. und
Sonntag 24.03.**

**Künstlermarkt mit
Verkaufsoffenem Sonntag**
an beiden Tagen Mittags
und Abends geöffnet

29.03.

Karfreitag
Mittagstisch vom Buffet
Fisch und Vegetarisches

31.03. und 01.04.

Oster-Sonntag u. Montag
zum Mittagstisch geöffnet
Weilheimer Lamm, Zartes
Kalb, Fisch und vieles mehr

Wir freuen uns Sie an allen
Terminen hier in Weilheim
begrüßen zu dürfen
Ihre Familie SOMMER

MARKTPLATZ 7
73235 WEILHEIM/TECK
TELEFON 07023-6746

WWW.SOMMER-WEILHEIM.DE
INFO@SOMMER-WEILHEIM.DE

Liebe Kundin, lieber Kunde,

nachdem ich 47 Jahre für die Allianz Versicherung tätig war, gehe ich zum 01. April 2024 in den Ruhestand.

Für Ihre Treue und Ihr Vertrauen, das Sie mir über viele Jahre geschenkt haben, möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Ich bin davon überzeugt, dass mit meinem Nachfolger, Herrn Gürsch, eine freundliche, kompetente und serviceorientierte Betreuung auch in Zukunft gewährleistet ist. Es würde mich freuen, wenn Sie ihm das gleiche Vertrauen wie mir entgegenbringen.

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Glück, vor allem aber Gesundheit.

Mit herzlichen Grüßen
Michael Eck



Liebe Kundinnen, liebe Kunden,
liebe Weilheimerinnen und Weilheimer,

mein Name ist Michael Gürsch. Als studierter Versicherungskaufmann (BWL-Versicherung & Finanzberatung) und geprüfter Finanzanlagenfachmann (IHK) bin ich Ihr kompetenter Ansprechpartner bei allen Absicherungs-, Vorsorge- und Vermögensfragen.

Im Jahr 2011 startete meine Laufbahn in der Versicherungsbranche und seit dem 01.01.2020 bin ich selbständiger Partner bei der Allianz. In der Agentur meines Vorgängers Michael Eck bin ich seit Januar 2022 tätig, sodass ich eine Vielzahl von Ihnen bereits persönlich kennenlernen durfte. Parallel hierzu habe ich von 2020 bis 2022 berufsbegleitend meinen Master-Abschluss MBA (Leadership & Sportmanagement) erworben.

Sie als Kunde stehen bei uns im Mittelpunkt:
Eine ehrliche und umfassende Beratung ist daher für uns eine Selbstverständlichkeit, um mit Ihnen individuelle Lösungen zu finden.

Besuchen Sie uns gerne in unserem neugestalteten Büro in der Unteren Grabenstraße 24. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße
Michael Gürsch

Allianz

Eine sichere Zukunft
braucht einen
starken Partner.



Michael Gürsch
Hauptvertretung der Allianz